

DER KITZECKER



Amtliche Mitteilung der Gemeinde Kitzreck im Sausal | Ausgabe 2023



Liebe Kitzckerinnen und Kitzcker,

das Jahr 2023 verging überaus schnell. Anfänglich mit einem Erdbeben in der Türkei und Syrien sowie dem immer noch andauernden Krieg in der Ukraine. Die anhaltenden Teuerungen - egal ob Lebensmittel, Energie, Darlehen, Gebühren wie in vielen anderen Bereich - belasten uns alle und es fehlt am nötigen Ausgleich. Vom Bund, Land bis hin zur Gemeinde werden große Anstrengungen unternommen, um diese Lage zu entspannen.

Seit Beginn dieses Jahres befindet sich im Erdgeschoß des Gemeindeamtes unser **Klimaregionsmanager**, Herr **Rene Siener, MSc.** beantwortet alle Fragen rund um das Thema Energie und Klimawandel, Fördermöglichkeiten, zB bei Heizungsumstellung, Installation einer PV Anlage und ist ein Vordenker in diesem Bereich.

Das Projekt der **familienfreundlichen Gemeinde** konnte in diesem Jahr auch erfolgreich abgeschlossen werden. Das positive Audit brachte uns in den Genuss, in Innsbruck die Auszeichnung in Empfang nehmen zu dürfen. Im feierlichen Rahmen kamen wir mit Gemeinden aus ganz Österreich ins Gespräch und nahmen viele Ideen mit nach Hause. Eines meiner Herzensprojekte aus der familienfreundlichen Gemeinde ist der Spielplatz in Neurath, der sich mittlerweile zu einen Treffpunkt für Jung und Alt aus nah und fern etabliert hat.

Mit der Gründung des **Generationentreffpunktes** im Pfarrsaal wurde eine interessante Möglichkeit geschaffen, um sich generationenübergreifend austauschen zu können.

Mit dem **neu gestalteten Gehweg gegenüber der Kirche** konnte ein naturnaher Platz mit einem tollen Ausblick geschaffen werden. Die Erweiterung des Geländers ist für nächstes Jahr geplant. Bei der digitalen Informationstafel neben der Bank kann man sich einfach und unkompliziert zu Informationen der Gemeinde, der Betriebe und über Veranstaltungen informieren.

Bei der **Volksschule** konnte der **2. Bauabschnitt** fertig gestellt werden und ist für das kommende Jahr die Fertigstellung (Thermische Sanierung/Heizung/Dach) geplant.

Die **Digitalisierung im Wasser- und Abwasserbereich** schreitet voran und die Fertigstellung des **Flächenwidmungsplanes ist für nächstes Jahr** vorgesehen.

Auch touristisch sind wir gut gebucht und das Interesse an der Südsteiermark ist groß. Die vergangenen zwei Jahre nach der Pandemie waren natürlich Ausnahmen und sind derzeit nicht zu toppen. Mit der **Eröffnung der Demmerkogelwarte** ist in der Region eine höhere Frequenz spürbar und es gilt diese zu nutzen. Die **Eröffnung der Schaubrennerei** der Familie **Malli** in Einöd stellt eine weitere Bereicherung in unserer Gemeinde dar. Im kommenden Frühjahr er-

öffnet das Weinkitz in der Einöd (vormals Leitner) seine gastronomischen Pforten. Mit Anna und Manuel startet ein junges Paar und freut sich bereits, Sie kulinarisch verwöhnen zu dürfen.

Die wohl herausfordernden Zeiten des heurigen Jahres war der Schneebruch Ende Jänner und das **Hochwasser Anfang August** mit den unzähligen Hangrutschungen und Schäden. Mit übermenschlichem Einsatz der Feuerwehr und der Mithilfe von vielen Freiwilligen konnte viel Schaden und Leid abgehalten werden. Dennoch ist gewaltiger Schaden entstanden, der uns irrsinnig hohe Kosten und Arbeit beschert hat. Mit Unterstützung des Landes Steiermark, unserem Landeshauptmann Mag. Christopher Drexler und aus Mitteln des Katastrophenfonds konnten wir fast alle Schäden vor dem Winter beheben. Ein riesiger **Dank** gilt allen Firmen, die uns so tatkräftig unterstützt haben und an meinen **Vorstand** für die andauernde Bereitschaft in der krisengebeutelten Zeit. Eine große Unterstützung war mein **Gemeinderat Wolfgang Zmugg**, der mir mit seinem Fachwissen im Straßenbau sehr viel Arbeit abgenommen hat – vielen Dank Wolfi. Die Begutachtung der vielen Privatschäden in unserer Gemeinde ist nahezu erledigt und Entschädigungszahlungen sind schon erfolgt. Einige Vorhaben werden jedoch erst nächstes Jahr fertiggestellt.

In dieser schwierigen Zeit wurde unser Außendienst von den Mitarbeitern **Harald Irlweck** und **Sebastian Gruber** unterstützt – Vielen Dank für eure gute Arbeit.

Das nächste Jahr wird für uns im Gemeindeamt sehr herausfordernd – stehen mit der EU Wahl, der Landtagswahl und Nationalratswahl doch 3 Wahlen ins Haus.

Weitere spannende Themen und Vorhaben stehen ebenfalls am Programm und ich freue mich schon wieder positiv und zukunftsorientiert für die Gemeinde Kitzack im Sausal zu arbeiten.

Ich bedanke mich bei meinen Mitarbeitern in der Gemeinde, meinem Gemeinderat, dem Personal in der Volksschule und im Kindergarten sowie den Vereinen für die gute Zusammenarbeit.

Ich wünsche Ihnen ein schönes Weihnachtsfest, viel Gesundheit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024.

Bürgermeister



Mst. Josef Fischer

Sprechstunden des Bürgermeisters nach Voranmeldung:
telefonisch unter 0664 54 51 365, E-Mail: bgm@kitzeck-sausal.at

AMTSLEITERIN SUSI HERNETH

Liebe Kitzckerinnen! Liebe Kitzcker!



Foto: Susi Herneth

Ein ereignisreiches Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu!

Es ist viel passiert. Vieles, das man beobachten konnte, aber auch vieles, das nicht gesehen werden konnte und im Verborgenen geschehen ist.

Glasfaserausbau Fresing

Am 30. März 2023 hat der Gemeinderat der Absichtserklärung mit der Firma Speed Connect Netzwerkerrichtung GmbH zugestimmt. Mit diesem Projekt konnten wir eine flächendeckende Breitbandinfrastruktur für das gesamte Gemeindegebiet sicherstellen.

Nach erfolgreichem Start in die Projektphase und mehreren Infoveranstaltungen ging es danach Schlag auf Schlag. Wir konnten bei den Infoveranstaltungen gut aufklären und über die Arbeitsschritte informieren. Nach Zusicherung der Firma Speed Connect waren wir voller Hoffnung, dass wir den Glasfaserausbau im heurigen Jahr noch abschließen können. Leider kam es anders als geplant. Kaum fing die Baufirma mit den Grabungsarbeiten an, wurden Sie auch schon wieder abgezogen.

Zugesichert wurde uns, dass die Grabungsarbeiten im Jänner 2024, je nach Witterung, wieder aufgenommen werden. Wir hoffen das Beste.

Tätigkeiten aus der Gemeindestube

Im Jahr 2023 haben wir für unsere Bürger Anträge für 28 Personalausweise, 78 Reisepässe und unzählige Ausstellungen für das Digitale Amt bearbeitet und an die Bezirkshauptmannschaft in Leibnitz weitergeleitet.

Weiters wurden 30 Trauungen in der Gemeinde Kitzck durchgeführt. Seitens des Bauamtes wurden ca. 50 Bauberatungen durchgeführt. 118 Geburtstagsjubilare wurde mit Geburtstagsbillets von uns gratuliert, davon wurden 35 Geburtstagsjubilare von unserem Bürgermeister persönlich mit Geschenk besucht und zu Ihrem Ehrentag gratuliert.

Einer der größten zusätzlichen Aufgaben, die wir heuer bewältigen mussten, sei es in der Gemeindestube oder im Außendienst, war die Hochwasserkatastrophe. Es wurden ca. 71 Privatschadensausweise über das Gemeindeamt gemeldet.

1. Gemeindegskitag

Am Samstag, dem 18. Februar 2023, hatten wir unseren ersten Gemeindegskitag. Wir fuhren nach St. Margarethen-Lungau/Katschberg. Uns erwarteten eine traumhafte Piste

und auch ein traumhaftes Wetter. Es war ein toller, erster Gemeindegskitag, den wir am 20.01.2024 im Skigebiet Hauser Kaibling wiederholen werden!

Anmeldungen sind noch möglich.

Zeichen setzen / Pride Month



Im Juni, dem Pride Month, haben wir heuer erstmalig ein sichtbares Zeichen gesetzt. Wir stehen für Toleranz, gegen Homophobie und vor allem für ein Miteinander. Den Weg zum Gemeindeamt haben wir mit Regenbogenfarben bemalt (**außerhalb unserer Dienstzeit**) und es wurde auch die Regenbogenfahne aufgehängt.

Immer mehr nehmen wir wahr, dass die Kommunikation unter den Menschen fehlt, stattdessen wird sehr viel über Rechtsanwälte kommuniziert. Sind wir heute nicht mehr dazu fähig MITEINANDER zu reden? Muss alles immer nur schlecht geredet werden? Wo sind die POSITIVEN Gedanken, die POSITIVE KOMMUNIKATION, aber vor allem das POSITIVE Miteinander.

Egal welche Fragen und Anliegen Sie betreffend der Gemeinde an uns haben: Rufen Sie an! Kommen Sie vorbei! Wir helfen gerne und werden unser bestmögliches Tun, um eine passende Lösung zu finden.

Für das neue Jahr wünsche ich mir und für UNS ALLE ein „respektvolles Miteinander“.

Ich wünsche Ihnen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. PROSIT 2024!

Susi Herneth



1. Gemeindegskitag

FAMILIENFREUNDLICHE GEMEINDE



Umgesetzte Projekte:

- + Spielplatz in Neurath
- + Infoplattform Website Gemeinde
- + Ferienbetreuung für Volksschul- und Kindergartenkinder /
- + Generationentreffpunkt (Vortrag Blackout, Spielesachmittag, klimafreundliche Ernährung)

Geplant in naher Zukunft:

- * Traktorreifen für Kindergarten
- * Bedarfserhebung Kinderkrippe
- * Rundweg Fresing Sulmzugang
- * Verkehrssicherheit erhöhen
- * Sportanlage in Fresing
- * Projekt Senioren & Volksschule



Am 22. Juni 2023 wurde unsere Gemeinde Kitzeck – vertreten durch Bürgermeister Mst. Josef Fischer und Auditbeauftragte Daniela Weixelberger - auf der Kommunalmesse in Innsbruck mit dem **staatlichen Gütezeichen „familienfreundliche Gemeinde“** und dem **UNICEF-Zusatzzertifikat „Kinderfreundliche Gemeinde“** ausgezeichnet.

Ein Jahr intensive Arbeit liegt hinter uns und zahlreiche noch umzusetzende Maßnahmen liegen vor uns. Daher gilt unser besonderer Dank unserer engagierten Projektgruppe. Gemeinsam haben wir unsere bestehenden Angebote erhoben und geprüft, wo wir noch besser werden können. Daran wollen wir gemeinsam arbeiten – für Euch und mit Euch liebe Kitzeckerinnen und Kitzecker.

Wir freuen uns, dass zahlreiche Projekte bereits umgesetzt werden konnten, wir haben allerdings auch noch vieles vor.

Leider können nicht alle Projekte sofort umgesetzt werden, da es einer intensiven Planung bedarf und auch die finanziellen Mittel nicht immer in ausreichender Form zur Verfügung stehen.

Unser Ziel ist es – euren Wünschen und Bedürfnissen zu entsprechen und mit den Bürger-innen zu planen – denn nur GEMEINSAM können wir die Gemeinde für alle Generationen lebenswerter gestalten.

Eure Auditbeauftragte

Daniela Weixelberger

GESUCHT!

Persönlichkeit für Führungen Weinmuseum

Die Gemeinde Kitzeck sucht eine Persönlichkeit (m/w) für touristische Führungen im Weinmuseum.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindeamt.

Die Gemeinde bietet als Bürgerservice eine

kostenlose Bauberatung an.

Nützen Sie das Angebot für geplante Bauvorhaben, das erspart sowohl Ihnen als auch der Gemeinde Zeit und Geld!

Die Termine entnehmen Sie bitte unserer Website: www.kitzeck-sausal.at oder der Gemeinde24-App!

Bitte um tel. Voranmeldung!

Gemeindeförderungen im Überblick

- Musikschulbeitrag
- Schulausflüge
- Abschlussfeste (Maturaball, ...)
- Kapellenrenovierungen
- Energiemaßnahmen (Heizungen, Photovoltaik, etc.)
- Lehrlingsförderung
- Heizkostenzuschuss
- Ferienaufenthalt Pfarre
- Zuschuss Fahrsicherheitstraining
- 2-Tagesausflug Volksschule
- Besamungszuschuss
- 1 Stk. Restmüllsack/Monat (Babies bis 2. LJ und inkontinente Personen)

Informationen und Anträge erhalten Sie bei Daniela Weixelberger
Tel.: +43 3456 3700 - 11

GEMEINDEVORSTAND HEINZ HEIBL

Liebe BewohnerInnen der Gemeinde Kitzeck im Sausal!



Teuerung und Inflation treffen leider auch das Gemeindebudget, daher ist es gerade jetzt besonders wichtig, dass mit den unserer Gemeinde zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln äußerst umsichtig und vorausschauend gearbeitet wird.

Ein besonders großes Problem für die Finanzen unserer Gemeinde sind derzeit die enorm hohen Kostenüberschreitungen in gewissen Bereichen des Voranschlages für 2023. Diesbezüglich mussten in der letzten Gemeinderatsitzung die entsprechenden Beschlüsse gefasst werden.

Ein Großteil dieser Kostenüberschreitungen ist auf das Unwetter im August 2023 und auf die Erhöhung des Zinssatzes für die laufenden Kredite zurückzuführen.

Kredite sind natürlich – wie in allen anderen Bereichen der Wirtschaft – auch für eine Gemeinde unumgänglich, allerdings muss äußerst genau und zukunftsorientiert kalkuliert werden, um nicht Gefahr zu laufen, dass noch Generationen nach uns mit der Rückzahlung belastet werden.

Während meiner mittlerweile 13-jährigen Tätigkeit als Kassier der Gemeinde Kitzeck i.S. setze ich mich laufend dafür ein, dass die Gebührenbelastungen für die einzelnen Haushalte so gering wie möglich gehalten werden können.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und Gesundheit für das neue Jahr.

Heinz Heibl Gemeindegemeinderat

BÜRGERLISTE HEINZ



JUBILARE

**Herzlichen Glückwunsch zur
Diamantenen Hochzeit**



Josef & Margaretha Adam
vom Weingut Ilgi feierten am
9. November 2023 ihr
60-jähriges Ehejubiläum!
Alles Gute, viel Glück
und Gesundheit!"

Ausgezeichnete Unternehmerin



Die dynamische Unternehmerin **Lisa Reiterer** von der Fleischerei Mahofer OG in Neurath hat bei der Prämierung für die „Steirische Unternehmerin 2023“ in der Kategorie Neugründerin den **3. Platz** erreicht.

Herzliche Gratulation!

Kostenlose Erstberatung

Rechtsanwalt Mag. Gottfried Stoff

für alle Gemeindebürger:innen
für alle Rechtsfragen
im Gemeindeamt Kitzeck

Anmeldungen bitte telefonisch:

Gemeindeamt: 03456/3700
Mag. Stoff: 0316/82 77 20-0

Nächste Termine:

**19.01.2024
01.03.2024**

jeweils von 16:00 - 16:30 Uhr

Kostenlose Erstinformation

Notar Mag. Jürgen Pendl

an jedem ersten Dienstag im
Monat im Gemeindeamt
in der Zeit von
14:00 bis 16:00 Uhr

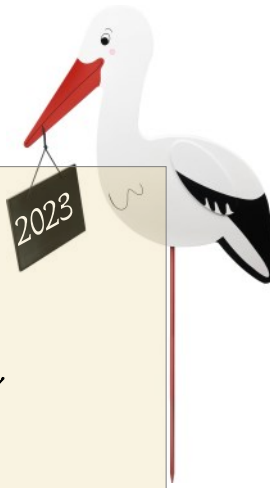
Bitte um tel. Terminvereinbarung
in der Gemeinde 03456/3700.

Nächste Termine:

**09.01.2024
06.02.2024
05.03.2024**

Impressum:

Offenlegung gem. Mediengesetz: Das Informationsblatt der Gemeinde Kitzeck im Sausal dient zur Information der Kitzecker Bevölkerung
Eigentümer, Verleger und Herausgeber: Gemeinde Kitzeck im Sausal, 8442 Kitzeck im Sausal, Steinriegel 11, Redaktion ebendort.
Tel. 03456/3700-0, Fax 03456/3700-15, E-Mail: gde@kitzeck-sausal.at, www.kitzeck-sausal.at, Fotos: Gemeinde Kitzeck, Vereine, Private
Layout: Andreas Fankhauser, Druck: Partl Harald Karl, Mattelsberg 7, 8452 Großklein



Herzlich willkommen...

Kronabitter Marco, Fresing
 Fiby-Pronegg Ferdinand Karoly,
 Steinriegel
 Sgarz Nora, Gauitsch
 Pichler-Snajder Julius Alexander, Gauitsch
 Teissl Mateo Jonah, Neurath
 Pronegg Liam, Fresing
 Riemer Theo Christianson, Gauitsch
 Neuhold Jana, Gauitsch
 Paluc Paul, Steinriegel
 Hafner Hanna, Brudersegg
 Jantscher Valerie, Fresing
 Schauer Gloria Anna Karoline, Greith

In Gedenken an...

Fauland Sophie, Steinriegel
 Strutz Maria-Agnes, Fresing
 Hütter Rudolf, Neurath
 Scherzer Franz, Steinriegel
 Greistorfer Maria, Neurath
 Russa Erika, Gauitsch
 Aldrian Josef, Greith
 Diestler Johann, Gauitsch
 Wippel Friedrich, Fresing
 Achatz Josef, Greith
 Hütter Anna, Neurath
 Kappel Theresia, Steinriegel
 Schwindsackl Franz, Neurath
 Hirzer Josef, Gauitsch



MAG.DR. KATHARINA STROHMEIER
 staatl. befugte und beedete Ingenieurkonsultentin für Chemie

Gemeindeweg 3
 8054 Graz-Seiersberg
 mobile 0664 5258550
 T / F 0316 285754
 office@ulab.at
 www.ulab.at



Trinkwasseruntersuchungen
 Kläranlagenfunktionsüberprüfung
 Betreuung von Hauskläranlagen
 Abscheider
 Sonderuntersuchungen



NEUERUNGEN ALTGLASSAMMLUNG

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,
mit Ende Jänner 2024 wird die Glasverpackungssammlung in unserer Gemeinde auf die modernen lärmgedämmten Doppelkammerbehälter umgestellt.

Vorteile des neuen Sammelsystems
geringere Kosten durch Effizienzsteigerung
geringere Geräuschkentwicklung beim Glasentsorgen durch Lärmdämmung der Glassammelbehälter
höhere Recyclingquoten

Bitte achten Sie auf Ruhezeiten
Entsorgen Sie Ihr Altglas rücksichtsvoll und leise.

Nicht jedes Glas gehört in Container
Verschiedene Glasprodukte haben verschiedene chemische Zusammensetzungen. Eine Vermischung führt zu Problemen in der Glasschmelze und erschwert das Recycling. Alle Glasprodukte, die keine Verpackungen sind, bitte zum Restmüll oder Ressourcenpark bringen, Leuchtkörper zum Fachhandel oder zur Problemstoffsammelstelle/Ressourcenpark.

Bitte entsorgen Sie Altglas sorgfältig.

Farbtrennung

Ungefärbtes Verpackungsglas zum Weißglas, gefärbtes Verpackungsglas zum Buntglas.



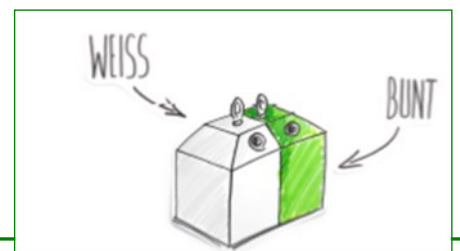
(verbesserte Altglasqualität durch farblich gekennzeichnete runde Einwurfföffnungen)
verbessertes optisches Erscheinungsbild
Design der Glassammelbehälter
Zur Altglassammlung gehören alle Glaverpackungen

Die Standorte der Glassammelbehälter entnehmen Sie bitte der unten stehenden Liste.

Für weitere Fragen kontaktieren Sie bitte unser Team im Gemeindeamt.

z.B.:

Flaschen (Wein-, Saft-, Ölfaschen...)
Konservengläser (Gläser für Marmelade, Gurken, Pesto etc.)
Parfumflakons
Medizinfläschchen
Glas-Einweg-Gewürzmöhlen



Danke für Ihren Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz!

Standorte Glassammelbehälter

Bauhof Gemeinde Kitzeck - Pfarrhofweg

Kläranlage Gemeinde Kitzeck – Sulmtal Bundesstrasse

Neurath: Sammelstelle Kreuzung Neurath/Grillweg

Oberneurath: Sammelstelle Kreuzung Neurath/Eichbergweg/Wiesenhiasl Weg

Einöd: Deutenbachweg – Sammelstelle

Brudersegg: Demmerkogelweg – Sammelstelle

Fresing: Sammelstelle Kreuzung Wallnerweg/Hollerbachweg



S!TE

Bau Management

Baumeister
Ing. Michael Kuss, MSc.
Mobil: +43 664 533 44 06 | office@site-bm.at

Allgemein beideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

www.site-bm.at

Das Gemeindeamt ist vom 27.12.2023 bis einschließlich 07.01.2024 geschlossen!

Wir sind ab 08.01.2024 wieder für Sie da!

Wir wünschen Frohe Weihnachten

und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2024!

Mit Handy signieren wie immer. Aber jetzt moderner. Einfach identifiziert? Na sicher!

Holen Sie sich Ihre ID Austria aufs Smartphone und identifizieren Sie sich bei vielen Anwendungen sicher online

ID Austria – was ist das?

Mit der ID-Austria können wie bereits mit der Handy-Signatur digitale Dokumente ganz einfach online unterschrieben werden, im Gegensatz zur Handy-Signatur ID Austria ermöglicht es die eigene Identität gegenüber digitalen Anwendungen und Diensten der Republik nachzuweisen und ist der eigenhändigen Unterschrift grundsätzlich gleichgestellt. Ihre ID Austria (elektronische Identität) ist somit Ihr Schlüssel zu sicheren digitalen Services und stellt eine Weiterentwicklung von Handy-Signatur und Bürgerkarte dar. Sie kann im behördlichen Umfeld und in Zukunft auch darüber hinaus genutzt werden.

Viel mehr als nur ein Ausweis: Ihre Vorteile

Elektronischer Identitätsnachweis - Der digitale Ausweis in der Online-Welt

Digitale Dokumente unterschreiben - Kein Papierkram mehr – digital signieren war noch nie so einfach

Digitale Amtsservice und Services der Wirtschaft nutzen - Einfach ID Austria anmelden und loslegen

Höchste Datensicherheit - ID Austria erfüllt die höchsten datenschutzrechtlichen Standards

Kostenfreie Nutzung - Das Service steht allen Bürgerinnen und Bürgern kostenfrei zur Verfügung

ID Austria hat die Handy-Signatur ersetzt

Die ID Austria ist Österreichs elektronischer Identitätsnachweis und hat die Handy-Signatur abgelöst.

Was bedeutet das für aktuelle Nutzerinnen und Nutzer der Handy-Signatur?

Sie müssen Ihre Handy-Signatur auf die ID Austria umstellen, um sie weiter verwenden zu können. Bei einer Anmeldung mit Handy-Signatur werden Sie **automatisch durch die nötigen Schritte zur Umstellung geführt**. Rufen Sie in der ID Austria Anmeldemaske (z.B. auf oesterreich.gv.at) den Link „Von Handy-Signatur umsteigen“ auf.

Wie funktioniert der Umstieg?

Für Nutzerinnen und Nutzer der Handy-Signatur, deren Handy-Signatur **behördlich registriert** wurde (z.B. Gemeinde, FinanzOnline), ist ein **Online-Umstieg auf ID Austria mit Vollfunktion** ohne nochmalige behördliche Identitätsfeststellung möglich.

Wenn Ihre Handy-Signatur **nicht behördlich** registriert wurde (z.B. via A1, Postamt), wird sie online nur auf die **ID Austria mit Basisfunktion** umgestellt.

Zur Nutzung der **Vollfunktion** der ID Austria – mit ihren zusätzlichen Funktionen wie etwa Ausweise am Smartphone – ist die **Identitätsfeststellung** bei der **Behörde** erforderlich.

So kommen Sie zu Ihrer ID Austria

Österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger ab dem vollendeten 14. Lebensjahr erhalten die ID Austria **bei**

der Passbehörde sowie bei ermächtigten Gemeinden und Finanzämtern.

Bringen Sie dazu einen **amtlichen Lichtbildausweis** sowie ein **aktuelles Passfoto** mit.

Wer einen **österreichischen Reisepass oder Personalausweis beantragt, erhält automatisch eine ID Austria**, sofern das nicht ausdrücklich abgelehnt wird.

Personen ohne österreichische Staatsbürgerschaft können ID Austria bei den Landespolizeidirektionen beantragen.

Tipps für die Registrierung

Für die Registrierung und Nutzung der ID Austria-Services sind ein **Mobilgerät** sowie die Installation der **App „Digitales Amt“** erforderlich. **Alternativ** kann auch ein **FIDO-Sicherheitsschlüssel** genutzt werden.

Nutzen Sie die Online-Vorregistrierung: Dadurch ist Ihre ID Austria direkt nach der Identitätsfeststellung bei der Behörde einsatzbereit.

200 digitale Anwendungen sind schon dabei ...

Mit Ihrem digitalen Ausweis können Sie Anwendungen diverser Behörden und auch der Wirtschaft verwenden, wie z.B.:

Österreichs digitales Amt

oesterreich.gv.at

Unternehmensserviceportal

usp.gv.at

FinanzOnline

finanzonline.at

Elektronische Gesundheitsakte (ELGA)

gesundheit.gv.at

Service-Portal der Sozialversicherung

meinesv.at

Eine ID Austria – eine Vielzahl an Anwendungen

Elektronische Unterschrift

Unterschreiben Sie digitale Dokumente einfach online. Die elektronische Unterschrift ist der eigenhändigen Unterschrift gleichgestellt und **europaweit einsetzbar**.

Ein Login für mehrere Anwendungen

Mit Ihrer ID Austria brauchen Sie nur mehr einen Login, um behördliche Online-Services und Anwendungen nutzen zu können. Ihre Identität wird durch das ID Austria Service sichergestellt.

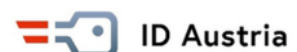
Durchführung von digitalen Amtswegen

Digitale Amtswegen können direkt mit der App „Digitales Amt“ oder über die Website oesterreich.gv.at durchgeführt werden und das rund um die Uhr. Unternehmen stehen digitale Amtswegen auf usp.gv.at zur Verfügung.

Ausweisfunktion am Smartphone

Mithilfe der ID Austria können Sie Ausweise, wie z.B. den Führerschein oder Altersnachweis, am Smartphone vorweisen (derzeit nur in Österreich!)

Weitere Infos:





SEIT 31. OKTOBER 2023 IM NEUEN DESIGN.



WO ICH BIN, IST AUCH **MEINE** GEMEINDE.

INFORMIERT SEIN.

Wichtige Mitteilungen zu Stromabschaltungen, Straßensperren, Wasserrohrbrüchen etc... erhalten. Informationen von Vereinen, Jobs oder Fundgegenstände abrufen.

NICHTS VERPASSEN.

Zu Terminen - z.B. Events oder Müllabholungen - automatisch erinnert werden und im neuen Bereich „Für mich“ Themen favorisiert anzeigen lassen.

KONTAKTE FINDEN.

Kontakte und Infos der Gemeinde oder von Einrichtungen, Vereinen, Betrieben abrufen oder direkt auf Knopfdruck in Kontakt treten.

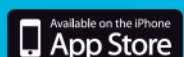
MITGESTALTEN.

Ideen & Zukunftsimpulse einbringen, auf Probleme hinweisen oder im neuen Bereich „Inhalte vorschlagen“ einen App-Beitrag erstellen.

NÄHERE INFORMATIONEN ZUM DOWNLOAD,
PUSH-DIENST ODER ZU DEN FUNKTIONEN ABRUFEN:

WWW.GEMEINDE24.AT/BUERGER-INFORMATION

KOSTENLOS IN DEINEM APP STORE.



ZWEITWOHNSITZ- UND WOHNUNGSLEERSTANDSABGABE

Das Gesetz über die Erhebung von Abgaben auf Zweitwohnsitze und Wohnungen ohne Wohnsitz (Steiermärkisches Zweitwohnsitz- und Wohnungsleerstandsabgabegesetz – StZWAG) trat mit 01.10.2022 in Kraft. Die zugehörige Verordnung der Gemeinde Kitzeck für die Erhebung der **Zweitwohnsitzabgabe** und der **Wohnungsleerstandsabgabe** wurde vom Gemeinderat am 22.12.2022 beschlossen.

Allgemeines:

Der Abgabenspruch entsteht mit Ablauf des jeweiligen Kalenderjahres, für die Gemeinde Kitzeck erstmals mit Ablauf des Jahres 2023.

Bei beiden Abgaben handelt es sich um eine **Selbstbemessungsabgabe**. Die **Abgabepflichtigen** haben ihre Abgabepflichten **selbst wahrzunehmen** und dürfen keine abgabenbehördlichen Tätigkeiten abwarten. Die Abgabepflichtigen haben die Abgabenerklärung bis zum 31.03. des Folgejahres der Abgabenbehörde bekanntzugeben, somit **erstmalig am 31.03.2024** und binnen vier Wochen ab Bekanntgabe der Selbstberechnung zu entrichten.

Die Abgabenerklärung ist von der Gemeinde als Abgabenbehörde auf ihre Richtigkeit zu prüfen. Im Falle der unrichtigen Berechnung der Abgabe durch den Abgabepflichtigen oder für den Fall, dass keine Abgabenerklärung oder keine rechtzeitige Abgabenerklärung vom Abgabepflichtigen eingereicht wurde, hat die Abgabenbehörde erster Instanz (der Bürgermeister) gegebenenfalls einen **Abgabenbescheid** zu erlassen.

Zweitwohnsitzabgabe:

Als **Zweitwohnsitz** im Sinne dieses Gesetzes gilt jeder Wohnsitz, der nicht als Hauptwohnsitz verwendet wird. Ein Wohnsitz einer Person ist dort begründet, wo sie eine Wohnung innehat unter Umständen, die darauf schließen lassen, dass sie die Wohnung beibehalten und benützen wird. Voraussetzung ist, dass die Wohnung benützbar und verfügbar ist.

Es gilt bei Wohnungen ohne sonstige Wohnsitzmeldung zu unterscheiden, ob die Entrichtung der Wohnungsleerstandsabgabe oder der Zweitwohnsitzabgabe zu wählen ist.

Wenn die gegenständliche Wohnung somit (auch ohne Wohnsitzmeldung) wie oben dargestellt mit gewisser Regelmäßigkeit - tatsächlich - benutzt wird, wird die Abgabepflicht betreffend Zweitwohnsitzabgabe gegeben sein.

Wird eine Wohnung ohne Wohnsitzmeldung hingegen mehr als 26 Wochen nicht als Wohnsitz verwendet (= nicht bewohnt), wird Wohnungsleerstandsabgabe zu entrichten sein. Ändert sich während des Kalenderjahres die Art der Verwendung der Wohnung, ist die Abgabe anteilmäßig zu entrichten.

Wohnungsleerstandsabgabe:

Gegenstand der Abgabe bilden Wohnungen, an denen nach den Daten des ZMR mehr als 26 Kalenderwochen im Jahr weder eine Meldung als Hauptwohnsitz noch als sonstiger Wohnsitz vorliegt, der Wohnungsleerstand kann auch über das Kalenderjahr verteilt sein.

Ausnahmen:

Die Ausnahmen von der Abgabepflicht beider Abgaben sind in den §§ 4 und 9 StZWAG aufgezählt bzw. der jeweiligen Abgabenordnung der Gemeinde zu entnehmen.

Gemäß § 10 Abs. 3 StZWAG haben Personen, die sich auf eine Ausnahme (ausgenommen Vorsorgewohnungen) berufen, die Umstände dafür nachzuweisen.

Vorsorgewohnungen:

Hier kommen Kinder (auch erwachsene Kinder) und Enkelkinder sowie das Bereithalten der Wohnung für den eigenen „dritten Lebensabschnitt“ in Betracht. Die Ausnahme wird mit maximal einer Wohnung pro Kind begrenzt. Dies ist nur zulässig, wenn der/die Abgabepflichtige nachweist, dass für allenfalls weitere Vorsorgewohnungen



für dasselbe Kind in anderen Gemeinden der Steiermark, für die eine Abgabepflicht in diesen Gemeinden besteht, die Abgabe entrichtet wurde.

Gewerbliche Vermietung:

Der Gesetzgeber unterscheidet bei diesem Gesetz nicht zwischen gewerblichen und privaten Beherbergungsbetrieben.

Es wird dann von einem Beherbergungsbetrieb auszugehen sein, sobald ein Einkommen als Entgelt für eine (nicht langfristige) Zurverfügungstellung einer Wohnung erzielt wird. Entscheidend ist in diesem Zusammenhang die Nutzung der Wohnung als Gesamtes und nicht jene einzelner Räume. Wenn somit Objekte (wenn auch nur zeitweise) gewerblich vermietet werden, wird im Regelfall - auch für Zeiten der Nicht-Vermietung - keine Zweitwohnsitzabgabe bzw. Wohnungsleerstandsabgabe einzuheben sein.

Ansprechpartner:

Susanne HERNETH, 03456/3700-12

Formulare: <https://www.kitzeck-sausal.at/abgaben1.html>



Wer bestimmt über Ihr Leben? Egal - Hauptsache gesund?

Reden wir über Selbstbestimmung und Gesundheit von Frauen, in ihrer Pension, in der Südsteiermark! Was denken Sie? Weil man sich bei einem Kaffee leichter austauscht, laden wir Sie in Ihr Lieblingskaffeehaus ein. Wir führen solche Kaffeehausgespräche im ganzen Bezirk Leibnitz mit Pensionistinnen durch. Rufen Sie gerne in der Frauenberatungsstelle Leibnitz an!

Projektleiterin Renate Gruber freut sich auf ein Gespräch mit Ihnen: 0677 648 213 12 oder: pensionistinnenforum@verein-freiraum.at

Das Projekt „Pensionistinnenforum Süd“ wird gefördert von:

 Bundeskanzleramt

Freiraum
PENSIONISTINNENFORUM

Ich lade Sie ein –
in ein schickes regionales
Café Ihrer Wahl.



Bild: Renate Gruber

KUNSTEISBAHN MARENZI LEIBNITZ GRATIS für Kitzecker Jugend

Die Gemeinde Kitzceck im Sausal freut sich mitteilen zu dürfen, dass die Eintrittspreise auf der Kunsteisbahn Marenzi in Leibnitz für Kitzecker*innen, bis zum 18. Lebensjahr zur Gänze ersetzt werden. Bitte einfach mit den Kassenbons ins Gemeindeamt kommen.



Voraussetzungen:

- Hauptwohnsitz in der Gemeinde Kitzceck i. S.
- Vorlage des Kassenbons im Gemeindeamt

Ausgenommen sind Saisonkarten!



**STEIRER
PELLETS**
www.steirerpellets.at

100% Nachhaltige Wärme

- ✓ Hoher Heizwert
- ✓ Geringer Ascheanteil
- ✓ Heimische Fichten
- ✓ ... Steirerpellets

Jetzt bestellen
0676-7060300

Bioenergie-Gruppe | Alte Hauptstraße 9 | 8580 Köflach

Anna-Sophie singt 2024 in Graz



Anna-Sophie kommt 2024 mit ihrer „Insanity“-Österreich-Tour auch nach Graz:

Freitag 22. März 2024 Orpheum 20 Uhr

Karten gibt's auf Ticketzentrum.buehnen-graz.com oder Oeticket.com

Anna-Sophie ist bereits 2 Jahre in Folge im Radio die meistgespielte österreichische Singer/Songwriterin. 2020 feierte sie mit "Cambodia" ihren Durchbruch. Seitdem ist sie regelmäßig in den Österreich-Charts vertreten und ihre Musik wird millionenfach gestreamt. Trotzdem bleibt sie oft unerkant, was sie auf die Einschränkungen durch Corona zurückführt. Die 23-Jährige wünscht sich jedoch mehr Bekanntheit, besonders um ihre Heimat Kitzceck im Sausal zu unterstützen, wo sie in Fresing mit ihren Eltern auf einem Bauernhof lebt und selbst in der Landwirtschaft mithilft. Dies bildet einen faszinierenden Kontrast zu ihrem Leben als Musikerin. Die Vorfreude steigt, da die junge Sängerin 2024 auf ihre erste Tour gehen wird, um all ihre Hits live zu performen.

UNWETTER - HANGRUTSCHUNGEN

Bereich Kitzeckmüllerweg

Nach den starken Regenfällen Anfang August kam es im Bereich Kitzeckmüllerweg zu einer massiven Hangrutschung. Die Gemeindestraße wurde auf einer Länge von etwa 20m komplett weggerissen. Dabei wurden auch die Hauptwasserleitung sowie der Hauptkanalstrang von den Erdmassen in die Tiefe

gerissen. Aufgrund der akuten Gefahr musste eine Person vorübergehend evakuiert werden. Die Gemeinde hat innerhalb kürzester Zeit ein Provisorium für den Kanalstrang hergestellt und konnte so die Abwasserentsorgung sichergestellt werden.



Eine Spezialabteilung der Firma Swietelsky hat gemeinsam mit Geologen der Abteilung 7 der Stmk. Landesregierung, Ländlicher Wegebau, einen Sanierungsplan ausgearbeitet, die größte Herausforderung für eine wirtschaftliche Lösung bestand in der geologischen Beschaffenheit des Untergrundes. Der Start der Bauarbeiten erfolgte Ende Oktober, die Wiederherstellung der befestigten Straße wurde Anfang Dezember abgeschlossen.

Danke an alle Beteiligten für die rasche und unkomplizierte Umsetzung der Schadensbehebung.



Bereich Römerstraße

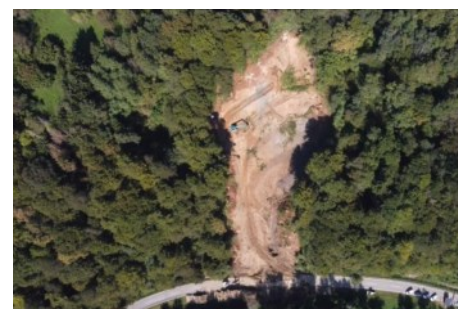
Im obersten Bereich der relativ stark frequentierten Römerstraße, kurz vor der Einmündung in die Sausaler Landesstraße, kam es zu einer weiteren Hangrutschung. Auch hier wurde ein Großteil der Gemeindestraße auf einer Länge von mehr als 20 m beschädigt, die Straße musste gesperrt werden. Im Zuge der ersten Sanierungsarbeiten wurde festgestellt, dass der Hang noch weiter rutscht, sodass eine Überarbeitung des ursprünglichen Sanierungsplanes erforderlich wurde.

Für die Wiederherstellung der Straße in diesem Bereich wurde eine mit mehreren Ankern im Hang befestigte Stützmauer von fast 50m Länge errichtet und ist seit ca. 1 Monat wieder befahrbar. Die Erneuerung der Fahrbahnoberfläche sowie die Errichtung einer Absturzsicherung ist für das Jahr 2024 vorgesehen.



Sulmtalbundesstraße B74

Aufgrund der anhaltenden Regenfälle und der damit verbundenen Hangrutschungen wurde die B74 Sulmtalbundesstraße unpassierbar und musste für mehrere Monate total gesperrt werden. Nachdem erfolgter Hangsicherung und Beseitigung der entwurzelten Bäume in diesem Bereich konnte im Spätherbst die Bundesstraße mit einer Ampelregelung wieder für den Verkehr freigegeben werden. Die Sanierungsarbeiten können erst 2024 abgeschlossen werden.



KINDERSPIELPLATZ NEURATH



Kinderspielplatz Neurath

Der 29. Oktober 2023 war für den Ortsteil Neurath ein wahrer Festtag, da an diesem Sonntagnachmittag der neu errichtete Kinderspielplatz feierlich eingeweiht wurde. Nach der Segnung



durch **Pfarrer Mag. Krystian Puska** warteten die Kinder schon gespannt auf die symbolische Schlüsselübergabe mit **Bgm. Mst. Josef Fischer, Kassier Heinz Heibl** und dem Ehrengast der Landesregierung, Herrn **LTAbg. Gerald Holler, Ing., BA**, um alle Möglichkeiten der neu errichteten Anlage zu genießen. Der Musikverein sorgte für die musikalische Umrahmung des Festaktes.

Bürgermeister Fischer hob in seiner Festrede nicht nur den Nutzen für die Kinder hervor, sondern möchte den

Platz als Begegnungszone für Jung und Alt verstanden wissen.

An dieser Stelle dürfen wir uns im Namen der Kinder für die vielen helfenden Hände bedanken, die in Stunden – und tagelanger Arbeit für die rechtzeitige Fertigstellung der Spielstätte gesorgt haben.

Weiters gilt der Dank den Sponsoren **Weingut Schneeberger** für die Spende eines Baumes sowie der **Käserei Fischer** für das Sponsoring des Tisches und der Sitzbänke, die zum Zusammensitzen und verweilen einladen. Mit dem Spielplatz ist ein neuer öffentlicher Raum für die Freizeitgestaltung entstanden.



GENERATIONENTREFFPUNKT



Liebe Leserinnen und Leser!

Das Logo mit dem stilisierten Klapotetz und dem markanten roten Punkt weist seit kurzem unseren Gemeindegewöhnlichen und Gemeindegewöhnlichen den direkten Weg zu interessanten Angeboten für das tägliche Leben.

Kick-Off-Veranstaltung Black-Out-Vortrag:

Am 28. September 2023 fand die erste Zusammenkunft im Rahmen dieses Projektes zur Förderung des gesellschaftlichen Zusammenhaltes in unserer Gemeinde statt. Ein höchst kompetenter Vortrag des Geschäftsführers des Zivilschutzes Steiermark, Heribert UHL zum aktuellen Thema Black-out und mögliche Vorkehrungen für den Fall eines durchaus realistischen, entsprechenden Bedrohungsszenarios fand größtes Interesse der Zuhörer.



Spielesachmittag

Auch unsere Veranstaltung vom 19.10.2023, ein „Spielesachmittag mit Plauscherl bei Kaffee und Kuchen“, fand die volle Zustimmung der Teilnehmer.



Vorläufige Themen für 2024:

- „Live eine Probe mit unserer Blasmusik erleben“
- „ÖBB - Die Geheimnisse der Fahrscheinautomaten“ (inkl. unterhaltsamer praktischer Erprobung: Wir fahren nach Graz!)
- „Omi kocht mit Jungen einfache Gerichte von gestern“

Ein gelungener Start also für ein ehrgeiziges Vorhaben unserer Projektgruppe (Geri Binder, Horst Faber, Willi Hack, Gernot Haidinger und Gabriele Mörth), die sich im Vorjahr im Zuge einer Initiative des Landes Steiermark und unserer Gemeinde Kitzeck unter dem Motto „Gemeinsam Kitzeck gestalten“ konstituiert hat.

Vor dem Hintergrund der finanziellen und organisatorischen Unterstützung durch Bürgermeister Sepp Fischer und seine Mitarbeiterinnen sowie die Mitglieder von Gemeinderat und Gemeindevorstand hat sich die Projektgruppe zum Ziel gesetzt, die aktive Kommunikation zwischen den Generationen in unserer Gemeinde durch Schaffung eines gemeinsamen Interessensbrennpunktes zu fördern: eben eines

Generationentreffpunktes

Dieser Generationentreff soll ohne ideologische, parteipolitische oder konfessionelle Vorgaben zum tatsächlichen Treffpunkt für Jung und Alt zu geselligem Beisammensein mit Unterhaltung, Spiel, Information, Erfahrungsaustausch udgl. werden und auch einsame Menschen zu einer Teilnahme an der Gemeinschaft animieren.

Bei den etwa in Monatsabständen vorgesehenen Zusammenkünften wollen wir auch Fachvorträge von allgemeinem Interesse anbieten, wobei alle MitbürgerInnen eingeladen sind, ihre persönlichen Vorlieben für das eine oder andere der angebotenen Themen durch entsprechende Likes auf den Aushanglisten zur Themenvorschau auf unserer Infotafel in der Gemeinde bzw. im Veranstaltungsraum im Mesnerhaus der Pfarre bekannt zu geben, oder ggf. auch eigene Wünsche zu deponieren.

In Verfolgung unserer Projektziele wurde in diesem Jahr noch Folgendes durchgeführt:

16.11.2023 Vortrag von Mag.a Anita Winkler, einer zertifizierten Kräuterpädagogin und Ernährungstrainerin, zum Thema „Klimafreundliche Ernährung“



14.12.2023 Besinnliche „Adventzusammenkunft“ mit Lesung weihnachtlicher Texte

In der Hoffnung auf Ihr breites Interesse für unsere künftigen Treffen und Veranstaltungen und vielleicht auch eine aktive Mitgestaltung Ihrerseits wünscht die Betreuergruppe des Generationentreffpunktes Ihnen allen einen besinnlichen Jahresausklang und einen zuversichtlichen und erfolgreichen Weg ins Jahr 2024!

Horst Faber



2. Gemeindegasttag „Hauser Kaibling“ **20. Jänner 2024**



Abfahrt:	06:00 Uhr Kirchplatz Kitzeck
Rückfahrt:	16:30 Uhr pünktlich
Tageskarte:	61,50 € (Erw.); 24,00 € (Kind 2008-2017); 36,00 € (Jugend 2005-2007)
Bus:	23,00 €

Vorschläge für Nichtschifahrer:

- Nichtskifahrer können mit einem Berg- & Talfahrtticket den 360° Panoramablick auf 1.870m genießen und sich mit den Skifahrern gemeinsam von den Hüttenwirten am Berg kulinarisch verwöhnen lassen
- Langlaufloipe in der Nähe der 8er-Gondel Talstation
- Pferdeschlittenfahrt
- Winterwanderung: <https://www.hauser-kaibling.at/de/mein-berg/winter/Winterwanderweg>

Anmeldung/Info:

BGM Josef Fischer: 0664/54 51 365 **Susi Harneth:** 03456/3700-12

Wir freuen uns auf Euch und einen gemeinsamen schönen Wintertag!



gemeinsam besser leben

Bestens beraten vor Ort!
Ein starkes Team in Ihrer Region

Thomas Werdnig
Mobil: +43 664 14 217 11

Mst. Patrick Pronegg
Mobil: +43 664 48 217 35

Jetzt
beraten
lassen.



uniqa.at

Werbung

KLIMAREGION SULMTAL-SAUSAL

Seit dem 1. Oktober 2022 nimmt die Gemeinde KitzECK im Sausal gemeinsam mit Großklein und Gleinstätten am Programm Klima- und Energiemodellregionen (KEM) und Klimawandelanpassungsregionen (KLAR!) teil. Als Regionsmanager fungiert dabei Herr René Siener, der sein Büro im Erdgeschoss des Gemeindeamtes in KitzECK hat. Bürgerinnen und Bürger können sich zu unterschiedlichen Themen wie PV, Sanierungen, (E-)Mobilität, Biodiversität

usw. informieren oder Unterstützung bei Förderanträgen erhalten. Zudem werden zahlreiche Veranstaltungen wie Infoabende, Workshops oder Exkursionen organisiert. Die Termine werden über die Homepage, Social Media sowie den Gemeindeapps angekündigt.

Nachfolgend eine **Übersicht** über die **Aktivitäten** des letzten Jahres:



Kontakt:

René Siener, MSc.
Steinriegel 11
8442 KitzECK i. S.
0690 1045 2299
office@klima-sulmtal-sausal.at

1 Jahr KEM & KLAR! Sulmtal-Sausal - unsere bisherigen Aktivitäten im Überblick!

178

Beratungen & Förderanträge

56x PV und Stromspeicher
31x Energieeffizienz und -sparen
28x Raus aus Öl & Gas
19x Sanierungen, nachhaltige Baustoffe
11x Biodiversität und klimafitter Garten
je 8x Energiegemeinschaften & E-Mobilität
je 7x E-Bikes/TukTuks & Energiearmut
3x Brauch- und Grauwassernutzung

204

Wiesenumsäckerungen

in Kooperation mit dem Naturpark
Südsteiermark und dem
Regionalmanagement
mit regionalem Saatgut zur
Erhöhung der Biodiversität verteilt

150 kWp

KEM-Invest-Förderung
Standort: MS Gleinstätten:
PV-Anlage, Stromspeicher
und Notstromfunktion als
Vorsorge im Krisenfall

183

Baumwollsackerl

mit nützlichen Infos zur richtigen
Mülltrennung & Anleitungen zur
Herstellung von Bienenwachstüchern
in der Region verteilt

1

Teilnahme Europäische Mobilitätswoche

- (E-) Radausstellung & gemeinsame Radfahrt
- Verkehrssicherheitsberatung & Radcheck
- E-Auto Beratung sowie Testfahrten
- regioMOBIL Beratung und Gewinnspiel

3

Fahrradchecks und Malaktionen

31

Obstbäume
an Erstklässler und
Neugeborene verteilt
(kofinanziert)

8

Veranstaltungen
Infoabende mit lokalen
Experten, Kochkurse,
1. Mobilitätstag, etc.

Sprechstundentermine in den Gemeindeämtern (monatlich):

KitzECK: 1. + 3. Dienstag

Gleinstätten: 1. + 3. Mittwoch

Großklein: 2. + 4. Donnerstag

Um Voranmeldung wird gebeten. Weitere Termine können gerne individuell vereinbart werden.

Abonnieren Sie auch unsere **Social Media Kanäle** (Facebook, Instagram), um über Veranstaltungen etc. am Laufen zu bleiben.



KLIMAREGION
SULMTAL-SAUSAL



Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



KLAR!
Vorbereitet auf die Klimakrise

AKTUELLES AUS DEM KEM-PROGRAMM

Jugendliche aufgepasst: mitmachen und gewinnen!

Du bist zwischen 14 und 24 Jahre alt und wohnst in den Gemeinden Gleinstätten, Großklein oder Kitzeck im Sausal? Dann mach mit bei unserer Umfrage zur Jugendmobilität 2023/24 und gewinne mit etwas Glück einen E-Bike Testtag für dich und zwei Freunde! Scanne den QR-Code, so gelangst du direkt zu unserer Umfrage „So sind wir unterwegs“!



Vorteile hydraulischer Abgleich

Viele ältere Heizsysteme haben ein gemeinsames Problem: Die Wärme wird nicht mehr gleichmäßig an alle Heizkörper verteilt. Dies führt zu unangenehmen Temperaturen in den Räumen und erhöhten Energiekosten. Der Grund hierfür liegt oft in einer unausgeglichenen Wasserverteilung im Heizkreislauf. Die Lösung für dieses Problem ist der hydraulische Abgleich. Für weitere Infos in unserem Blog scannen Sie den abgebildeten QR-Code.



Müll: Erfahrungen von der Trennung bis zur Vermeidung

Oftmals ist man mit der richtigen Mülltrennung überfordert beziehungsweise weiß man in vielen Fällen auch gar nicht, wo und wie man auf Verpackungen verzichten kann, damit diese erst gar nicht zu Müll werden. Wir haben mit Bürger:innen aus der Region über diese Thematik gesprochen und ihre Erfahrungen, Tipps und auch Rückschläge online auf unserer Homepage zusammengefasst. Scannen Sie den QR-Code und holen Sie sich den einen oder anderen Tipp!



Direktvermarkter gesucht!

Sie produzieren Lebensmittel oder verarbeiten diese in diverse Produkte? Dann melden Sie sich bei uns unter 0690 1045 2299. Zur Steigerung regionalen Wertschöpfungs sowie des Bekanntheitsgrades der Direktvermarkter bereiten wir eine kostenlose Broschüre für Haushalte und Gäste auf, in der wir Ihnen und Ihren Produkten eine Bühne bieten möchten. Nutzen

Sie die Chance!

Strommessgeräte zum kostenlosen Verleih

Sie wollen wissen, wie hoch der Stromverbrauch von Ihren Elektrogeräten ist? Wir bieten Ihnen Strommessgeräte für die Steckdose kostenlos zum Verleih an. Neben dem Stromverbrauch können auch direkt die Kosten berechnet werden. So sehen Sie auf einem Blick, ob sich eine Neuanschaffung eines Gerätes rentiert bzw. wie hoch die Einsparung sein könnte. Melden Sie sich bei Herrn Siener unter 0690 1045 2299.



Kostenlose Energieberatungen

Es plagen Sie hohe Energiekosten? Sie wollen sich eine PV-Anlage anschaffen und benötigen eine Erstberatung? Solche Fragen können im Rahmen einer kostenlosen Energieberatung von Energieberaterin **Silvia Hubmann** im Gemeindeamt beantwortet werden. Das Beratungsprotokoll dient als Grundlage für diverse Förderungen. Termine: Fr. Hubmann **03452/72200**.

AKTUELLES AUS DEM KLAR-PROGRAMM

Obstbäume für Erstklässler in Kitzeck

Im Rahmen unserer Aktivitäten (KLAR!) haben wir allen Erstklässlern der Volksschule am ersten Schultag gemeinsam mit der Gemeinde einen regionalen Obstbaum zur Verfügung gestellt. Die Kinder freuten sich sehr über ihren eigenen Baum. Abgerundet wurden die Übergaben mit einer Klimaregionsmappe, die eine Urkunde für jedes Kind, eine Baumpflanz- und Schnitthanleitung des Naturparks Südsteiermark sowie regionale Wiesenblumensamen für zuhause enthält.



Klimafitte Gartengestaltung

Vor allem in den Sommermonaten fällt uns in den Gärten immer wieder auf, wie schnell der Rasen braun wird oder gewisse Pflanzen ihre Blätter hängen lassen, wenn sie nicht ständig gegossen werden. Die langen Trockenperioden in den letzten Jahren haben dabei auch schon zu Auswirkungen in der Wasserversorgung geführt – insbesondere bei Hausbrunnen. Nutzen Sie daher die Möglichkeit, Wassertonnen im Garten zu platzieren und nach Möglichkeit auch Regenwasserzisternen einzubauen.



Auch in der Gartenpflege können Sie einige Vorkehrungen treffen, um der übermäßigen Verdunstung und damit dem Verlust von Bodenfeuchtigkeit vorzubeugen: Mähen Sie den Rasen nicht auf der niedrigsten Stufe. Bei be-

sonders warmem Wetter sollte die Rasenhöhe mindestens 5cm betragen. Dadurch wird die Pflanze geschont und auch der Boden behält an Feuchtigkeit. Denselben Effekt bieten auch Blumenwiesen: Neben den dekorativen Aspekt erfreuen sich besonders die heimischen Insekten an der Blütenpracht. Regionale Wiesenblumensamen erhalten Sie in den Gemeindeämtern und im Büro der Klimaregion.

Denken Sie beim Kauf von Gartenpflanzen auch an regionsspezifische Arten. Diese sind an die klimatischen Bedingungen unserer Region angepasst und benötigen weniger zusätzliches Wasser und Pflege. Sie sind robust und widerstandsfähig gegenüber den örtlichen Witterungsverhältnissen. Die regionalen Gärtnereien beraten Sie gerne bei Fragen.

KLAR-PROGRAMM

Poolbefüllungen fordern die regionale Wasserversorgung

Um die regionale Wasserversorgung am Laufen zu halten und nicht an ihre Grenzen zu bringen, bedarf es einer koordinierten Befüllung von Poolanlagen. Trotz Infoaussendungen kam es immer wieder zu Druckabfällen in den Pumpstationen. Aus diesem Grund bitten wir Sie, die Gemeinde rechtzeitig vorab zu kontaktieren. Füllen Sie Ihren Pool nur über den Hausanschluss und verwenden Sie dabei einen ¾“ Wasser-schlauch. Um die Überlastung der Wasserversorgung zu vermeiden, sollen Pools vornehmlich in den Abend- oder Nachtstunden befüllt werden, da hier der Wasserverbrauch am geringsten ist.



Was mache ich mit dem Poolwasser im Herbst?

Grundsätzlich muss gesagt werden, dass das Wasser nicht jährlich zur Gänze gewechselt werden muss.

Ist es dennoch notwendig, kann bei einem ausschließlichen Einsatz von Chlor als Desinfektionsmittel zur Wasserbehandlung das Poolwasser im Herbst über eine breitflächige Verrieselung im Garten dem Grundwasser zugeführt werden, sofern der Chlorgehalt den Grenzwert von 0,05mg/l nicht überschreitet. Dies kann bereits nach 2 Wochen ohne neuerliche Zugabe der Fall sein – eine Eigenmessung sollte jedoch vor der Entleerung durchgeführt werden. Informieren Sie auch hier die Gemeinde.

MOBILITÄTSTAG

1. Mobilitätstag in Fresing

Bei strahlendem Sonnenschein fand am Samstag 16.09.2023 der erste Mobilitätstag der Klimaregion Sulmtal-Sausal in Fresing im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche statt. Der Mobilitätstag war eine Gelegenheit für Menschen jeden Alters, sich über nachhaltige Mobilitätsoptionen von Expertinnen und Experten beraten zu lassen sowie unterschiedliche Räder und E-Fahrzeuge zu testen.

Vor Ort waren eine Vielzahl an regionalen Unternehmen und Organisationen vertreten, wie das Autohaus Paier, das Autohaus Skoda Temmel, Motorrad! Resch, Rofa-Sport, Sport 2000 Wallner, das Regionalmanagement Südwest-



steiermark mit regioMOBIL, Omas for Future und die Polizeiinspektionen Gleinstätten & Heimschuh. Für das leibliche Wohl der Gäste sorgte die Freiwillige Feuerwehr Fresing-Kitzeck.

Die Klimaregion Sulmtal-Sausal bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten und den Besucherinnen und Besuchern. Die Veranstaltung war nicht nur informativ, sondern auch eine Gelegenheit, die Bedeutung nachhaltiger Mobilität für die Umwelt und die Lebensqualität in der Region Sulmtal-Sausal zu unterstreichen. Wir freuen uns auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.



STRASSENMALAKTION

Europäische Mobilitätswoche



Am 18., 20. und 22.09.2023 fanden im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche Straßenmalaktionen mit den Volksschulen der Klimaregion Sulmtal-Sausal statt. Dazu wurden an drei Vormittagen öffentliche Plätze und Straßen abgesperrt, damit die Volksschulkinder diese Flächen mit Malkreiden bunt bemalen konnten. Der Fantasie waren dabei keine Grenzen gesetzt. So wurde in Kitzeck der Mehrzweckplatz in einen bunten Aufenthaltsort verwandelt und mit diversen Objekten und Mustern versehen, die zu einer temporären Verschönerung der grauen Asphaltflächen beitrugen. Hintergrund dieser Aktion ist, bereits in jungem Alter für nachhaltige Mobilität zu sensibilisieren und aufzuzeigen, dass der öffentliche Raum von ALLEN gleichermaßen genutzt werden kann. Durch die Bemalung wird der Verkehrsraum auch verstärkt wahrgenommen, wodurch die Achtsamkeit gesteigert wird.

Danke an die Kinder der Volksschulen Kitzeck, Großklein, Gleinstätten sowie den interessierten und motivierten Kinder fürs Mitmachen und die tollen Kunstwerke – es hat Spaß gemacht!

MÜLLENTSORGUNGSKALENDER 2024

Restmüll	Altpapier	Leichtfraktion	Glasabfuhr	Dosentour	Biomüll
02.01.2024	16.01.2024	05.02.2024	22.01.2024	12.01.2024	03.01.2024
29.01.2024	27.02.2024	15.03.2024	12.02.2024	09.02.2024	16.01.2024
26.02.2024	09.04.2024	03.05.2024	04.03.2024	08.03.2024	30.01.2024
25.03.2024	21.05.2024	06.06.2024	25.03.2024	05.04.2024	13.02.2024
22.04.2024	02.07.2024	22.07.2024	15.04.2024	03.05.2024	27.02.2024
17.05.2024	13.08.2024	28.08.2024	06.05.2024	01.06.2024	12.03.2024
17.06.2024	24.09.2024	09.10.2024	27.05.2024	28.06.2024	26.03.2024
15.07.2024	05.11.2024	20.11.2024	17.06.2024	26.07.2024	09.04.2024
12.08.2024	17.12.2024		08.07.2024	23.08.2024	23.04.2024
09.09.2024			29.07.2024	20.09.2024	07.05.2024
07.10.2024			19.08.2024	18.10.2024	22.05.2024
04.11.2024			09.09.2024	15.11.2024	04.06.2024
02.12.2024			30.09.2024	13.12.2024	18.06.2024
30.12.2024			21.10.2024		02.07.2024
			11.11.2024		16.07.2024
			02.12.2024		30.07.2024
			23.12.2024		13.08.2024
					27.08.2024
					10.09.2024
					24.09.2024
					08.10.2024
					22.10.2024
					05.11.2024
					19.11.2024
					03.12.2024
					17.12.2024
					31.12.2024

Bitte stellen Sie Ihren Behälter **am Vortag** des Abfuhrtermines bereit!

Öffnungszeiten der Ressourcenparks Leibnitz u. St. Johann im Saggautal

Dienstag, 13:00 bis 17:00 Uhr

Mittwoch, 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr

Donnerstag, 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Freitag, 07:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Samstag, 08:00 bis 12:00 Uhr

Faschingsdienstag und Karsamstag geschlossen!

In einer Feiertagswoche können andere Abholtage vorkommen! Wird die Entleerung vor einem Feiertag nicht vollständig abgeschlossen, lassen Sie Ihren Behälter bereitgestellt, dieser wird am nächsten Arbeitstag entleert!



KAMPER
HANDWERK + BAU



Parlament, Wien



© Motel One, Graz



Berger Village, Frankfurt



© Parkhotel Egerner Höfe, LSA Architekten, Philipp Seliger

GU Projektmanagement, jahrzehntelange Erfahrung, internationale Auftraggeber,
schlanke Organisationsstrukturen, präzise Terminplanung, Flexibilität,
innovatives Design, Nachhaltigkeit, BIM, Produktionsstätten auf neuestem Stand,
Tischlerarbeiten, Schlosserei, TGA-Expertise, steirisches Handwerk und Engagement...

das ist KAMPER,
... mastering your project.

www.kamper.at

TILLMITSCH | WIEN | FRANKFURT

#wirsindsuedsteiermark - Eine vielfältige Marke Südsteiermark Qualität

Die Südsteiermark ist als Erholungs-, Lebens und Wirtschaftsregion weit über ihre Grenzen hinaus bekannt. Gemeinsam mit den Gemeinden, Vereinen und besonders den regionalen Betrieben wird durch die Nutzung der Marke Südsteiermark die Wiedererkennbarkeit der Region erhöht.

Von der Kernölproduzentin über den Käsebetrieb, vom Weingut zum Bierbrauer, vom ausgezeichneten Buschenschank zum Spitzenrestaurant, vom Malermeister zur Hutmacherin, von den Seifen zum E-Bike, vom Bau- und Elektrotechniker bis zur IT-Dienstleisterin – so vielfältig wie die Markenpartner*innen und ihr Angebot sind auch die Menschen hinter der Marke Südsteiermark Qualität. Mit dem LEADER-Projekt #wirsindsuedsteiermark werden sie nun vor den Vorhang geholt, denn unter diesem Schlagwort wurde eine umfangreiche Marketing-Kampagne gestartet.

Der gemeinsame Kurzfilm mit allen teilnehmenden Betrieben wurde offiziell beim 3. Netzwerktreffen am 13.11. beim Markenpartner Schloss Seggau vorgestellt. Die Kurzversion davon läuft demnächst als Kinowerbung, ebenso starten die Plakat- und Zeitungskampagnen. Die einzelnen Betriebe bekommen ihren persönlichen Foto- und Videocontent zur Verfügung gestellt. Unter dem #wirsindsuedsteiermark sind diese in den sozialen Medien zu finden.



Kurzvideo:

NRAbg. Bgm. Joachim Schnabel, Obmann des Verein Marke Südsteiermark:

Die Südsteiermark hat sich regional und international zu einer starken Marke entwickelt. Die Markenpartner*innen sind ein wesentlicher Teil dieser Entwicklung, welche von uns im Regionalmanagement vorangetrieben wird. Es freut uns, dass unser Netzwerk ständig wächst und viele Kooperationen zwischen den Betrieben entstehen.

Herbert Germuth, Vorsitzender TV Südsteiermark

Die Zusammenarbeit der Marke Südsteiermark Qualität mit dem Tourismusverband Südsteiermark ist eine Win-Win-Situation. Wir als Erlebnisregion Südsteiermark profitieren von dem qualitativ hochwertigen Angebot der Betriebe, das wir wiederum nach außen bewerben, und Wertschöpfung generieren können.

Mag. Josef Majcan, Regionalstellenleiter WKO Südsteiermark

Die Südsteiermark ist eine starke Wirtschaftskraft, sie beheimatet eine Vielzahl an hervorragenden Betrieben. Besonders qualitativ hochwertige und regional verankerte Unternehmen und ihre Produkte und Dienstleistungen zeichnen sich durch die Marke Südsteiermark Qualität aus.



#wirsindsuedsteiermark

Die **Marke Südsteiermark Qualität** zeichnet Betriebe aus, die qualitative und regional hergestellte Produkte, Dienstleistungen, Handwerk und Gewerbeleistungen anbieten.

Alle Mitglieder unter:
www.marke-suedsteiermark.com

**SÜD-
STEIERMARK**

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



AUS DER SCHULSTUBE...

Das Schuljahr 2023/24 ist sehr gut und mit viel Temperament angelaufen. Wir sind mitten in der Arbeit, stecken voll Elan und haben für dieses Jahr einiges geplant. Frischen Wind und jede Menge Kreativität bringen meine 3 neuen Kolleginnen Laura Horvath, Andrea Schwindsackl und Mirjam Traub in den Schulalltag.



Bewegung macht beweglich und Beweglichkeit kann manches in Bewegung versetzen

Bewegung und gesunde Ernährung machen uns aufmerksamer, ausdauernder, aufnahmefähiger und bringen uns fit durch das ganze Schuljahr.

Die tägliche Bewegungsstunde mit unserer Bewegungscoachin Ana Damian läuft das zweite Jahr und wird von den Kids begeistert absolviert.

Mein Team und ich sind besonders stolz, dass wir den Kindern von Kitzreck wieder drei Schwimmvormittage im Hallenbad in Lebring – inklusive Ablegen der Schwimmabzeichen - anbieten können. Die Gesamtkosten von 1500.- werden von der Gemeinde und der Raiffeisenbank übernommen. DANKE!

Die Neurather Bäuerinnen Barbara Fischer und Claudia Pichler besuchten uns am Welternährungstag und brachten Wissenswertes rund um den Kürbis mit.



Lesewichteln

„Gut lesen können ermöglicht einen besseren Zugang zur Bildung, regt die Phantasie an, macht selbstbewusst, macht Spaß!“ Unter diesem Motto findet montags – nach der Nordic-Walking-Wochenauftrunde – unser Lesewichteln statt: Groß liest mit Klein, Klein liest mit Groß.





Außergewöhnlicher Musikunterricht

Das Musikprojekt geht in die elfte Runde. Die musikalische Grundschulung in der ersten, der Blockflötenunterricht in der zweiten und das Klassenmusizieren der dritten und vierten Schulstufe in der Orchesterklasse werden von allen Schüler:innen im Rahmen des Unterrichts besucht. Erlernt werden heuer Schlagzeug, Querflöte, Klarinette, Tuba, Trompete und Flügelhorn. Finanziert wird dieses Projekt von der Gemeinde, dem Musikverein und dem Elternverein. DANKE!



Expert.Schule

Seit Oktober dürfen wir uns „Expert.Schule“ nennen. Dieses Gütesiegel wird von eEducation Austria verliehen. Voraussetzungen dafür sind die Schulausstattung, digitale Grundbildung auf allen 4 Schulstufen und der bewusste Umgang mit den digitalen Medien.



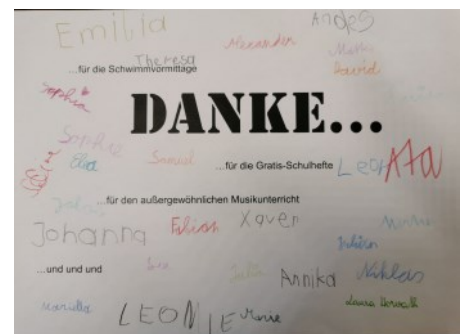
Es tut sich also etwas in der Schule.....

Einen weiteren Einblick von unserem Schulleben finden Sie auf der Homepage www.vs-kitzeck.at.

Ich lade Sie recht herzlich ein, bei uns vorbeizuschauen. Kommen Sie, lassen Sie sich von der Herzlichkeit unserer Schule anstecken und überzeugen Sie sich von unserer Arbeit!

Ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben!

Ihre VDirⁱⁿ. Sabine Gürtl



Frohe Weihnachten
UND EIN GUTES NEUES JAHR



Wünscht Ihnen
Ihr GRAWE-Team:

Ernst Diestler

T. 0664-4860044
ernst.diestler@grawe.at

Petra Rossmann-Pennitz

T. 0660-1621655
petra.rossmann-pennitz@grawe.at

Daniel Resch

T. 0664-4460492
daniel.resch@grawe.at

FREIWILLIGE FEUERWEHR FRESING - KITZECK



Liebe Kitzeckerinnen und Kitzecker,

mit großer Freude präsentieren wir Ihnen den Leistungsbericht der Feuerwehr Fresing - Kitzeck und geben einen umfassenden Einblick in die Arbeit unserer Feuerwehr mit den vielfältigen Aufgaben, Herausforderungen und Erfolge auf, mit denen wir konfrontiert waren.

Die Feuerwehr Fresing-Kitzeck ist seit 1951 eine wichtige Institution in unserer Gemeinde. Tag und Nacht stehen unsere Feuerwehrleute bereit, um im Ernstfall schnell und kompetent zu handeln und Leben zu retten. Wir sind für Sie nicht nur im Einsatzfall aktiv, sondern tragen auch durch Prävention und Aufklärung zur Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger bei.

Wir geben Informationen zu unseren Einsätzen, Übungen, Schulungen, aber auch Infos zur Feuerwehrjugendgruppe. Zudem möchten wir Ihnen einen Einblick in unsere Aktivitäten und Veranstaltungen abseits des Einsatzes gewähren, mit denen wir das Zusammenleben in unserer Gemeinde stärken und uns als wichtigen Teil des Gemeindelebens präsentieren.

Ich danke allen Mitgliedern unserer Feuerwehr für ihren unermüdlichen Einsatz und ihr großes Engagement.

Wir sind stolz auf das, was wir gemeinsam erreichen und hoffen, dass dieser Bericht dazu beiträgt, die Bedeutung und Wichtigkeit unserer Feuerwehr für das Zusammenleben in Gemeinde Kitzeck im Sausal zu verdeutlichen.

Mit freundlichen Grüßen

Hauptbrandinspektor Klaus Ulbl
Feuerwehrkommandant

Mit dem Schneefall Ende Jänner und den daraus resultierenden Einsätzen, wie entfernen von umgestürzten Bäumen sowie Fahrzeugbergungen begann heuer eine ungewöhnliche Serie von technischen Einsätzen. Bei Brandeinsätzen unterstützten wir die FF St. Johann/Saggautal bei einem Industriebrand sowie die FF Großklein bei einem Brand eines Gewerbebetriebes. Im Juli bekämpften wir einen Wirtschaftsgebäudebrand in Fresing, des Weiteren rückten wir zu einem E-Verteilerkastenbrand mit Verpuffung in einem Heizraum im Gemeindegebiet aus.

Überschwemmungen und Hangrutschungen

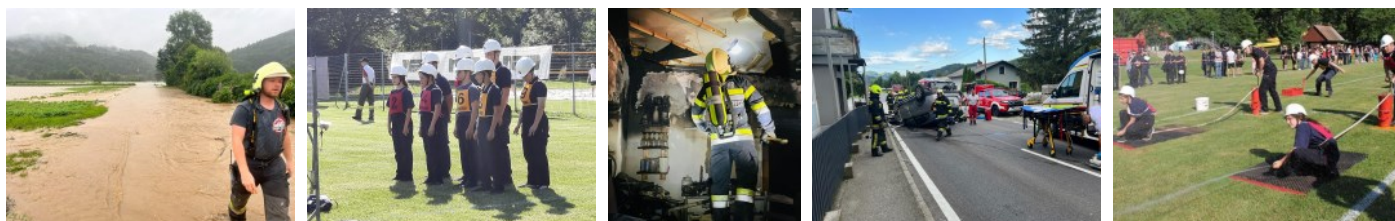
In Gedanken "pah, was für ein Juli" - 25 Einsätze in 27 Tagen - wurden wir im August „es geht noch mehr“ eines besseren belehrt. Inmitten der Aufbauarbeiten zu unserem Feuerwehrfest ergaben sich für uns durch die andauernden Starkregenfälle vom 4. bis zum 8. August insgesamt 43 Einsatzadressen, welche von 45 Mann mit dem Aufwand von 2407 Mann-Stunden abgearbeitet werden konnten. Unser Dank gilt allen freiwilligen Helfern - „Sandsack-Füller“ - sowie Landwirten und Firmen, die uns mit der Bereitstellung von Fahrzeugen bzw. Equipment zur Bewältigung der Einsätze sehr geholfen haben.



Besonders möchten wir uns bei allen Privatpersonen, Bushäusern, Gasthöfen, der Gemeinde usw. herzlich für die wirklich großartige kostenlose Verpflegung, Getränkespenden bzw. finanziellen Zuwendungen, welche uns in dieser Zeit zuteilwurden, nochmals herzlich bedanken! Die restlichen Einsätze ergaben sich aus 5 Menschenrettungen, Nutzwassertransporten, Fahrzeugbergungen, freimachen von Verkehrswegen usw.

Atemschutz-Beauftragter LM d.F. Sascha Held

Unsere Gemeindeglieder konnten sich wieder bei 3 Brandeinsätzen im eigenen Gemeindegebiet auf uns verlassen, auch unsere Nachbarfeuerwehren unterstützten wir bei 2 Brandeinsätzen, wo Atemschutz samt Manpower sowie die Bereitstellung von Atemschutzausrüstung erforderlich war. Um diese Hilfe zu gewährleisten, müssen meinerseits 6 Atemschutzgeräte, 9 Atemschutzmasken, 12 Atemluftflaschen, 3 Atemschutzfunkgeräte, 6 Handlampen sowie eine Wärmebildkamera einmal im Monat nach Herstellervorgaben auf ihre Funktion hin geprüft werden. Unsere Atemschutzgeräteträger immerhin 16 Mann bildeten sich bei 1 Übung auf Orts- bzw. einer Abschnittsatemschutzübung in Sachen Atemschutz weiter.



EDV-Beauftragter FM Schwarzl Florian

Technik schläft nicht, so wurden Updates, Datensicherungen sowie Wartungsarbeiten an unserem Laptop sowie an den Einsatz-Tablets, welche sich in den Fahrzeugen befinden, durchgeführt. Auch standen immer wieder Updates sowie Wartungsarbeiten an den beiden Einsatz-Informationen-Monitoren im Feuerwehrhaus an.

Zeugwart-Feuerwehrhaus LM Reiterer Patrick

Über das Jahr gesehen wurden kleinere Reparaturen im Außen- und Innenbereich am Feuerwehrhaus durchgeführt. Ein Wassereintritt durch lose Blechverkleidungen beim Schlauchturn sowie beim Garagenzubau wurden von einer Spenglerei behoben. Nach einem indirekten Blitzschlag im Juli wurden mit einer Fachfirma die elektrischen Leitungen überprüft, einige elektrische Geräte mussten nach dem Blitzschlag erneuert bzw. ausgetauscht werden.

Ortsfunk-Beauftragter BM d. F. Pall Andreas

Die digitalen Funkgeräte wurden von der Funkwerkstätte des Landesfeuerwehrverband einem Update unterzogen. Als Redundanz zu unseren digitalen Funkgeräten wurden unsere alten, im Jahr 2014 außer Dienst gestellten, analogen Funkgeräte bezüglich eines eventuellen Blackouts reakti-

Orts-Sanitätsbeauftragter HLM d. S. Martin Wippel

Im Zuge der Aus- und Weiterbildung unserer KameradInnen wurde im Jänner von Fritz Fack ein 8 Std. Erste-Hilfe-Kurs abgehalten. 5 Kameraden stellten sich der Sanitätsleistungsprüfung in Bronze und Silber.

Bronze: Schilcher Christoph, Schwarzl Florian, Ulbl Klaus
Silber: Schwarzl Oliver, Wippel Martin

Im Laufe des Jahres konnten wir an verschiedenen Übungen mitwirken und somit unsere Fertigkeiten im Bereich Sanität unter Beweis stellen, aber auch unser Wissen an KameradInnen weitergeben.

Durch unsere professionelle Mithilfe bzw. Zusammenarbeit mit anderen Einsatzorganisationen wurden im Berichtsjahr 5 Menschenrettungen durchgeführt.

Es konnten im laufenden Jahr wieder alle Sanitätsmaterialien auf den neuesten Stand gebracht werden.

Mein Dank gilt allen FeuerwehrkameradInnen für ihre disziplinierte Mitarbeit im Sanitätsdienst, sowie Herrn Dr. Gernot Seggl für seine Mithilfe bei Unfällen usw., wodurch er für uns im Bereich Sanität eine große Stütze darstellt.

viert. Dazu mussten umfangreiche Sende- und Empfangstests im Gemeindegebiet mit den digitalen sowie analogen Funkgeräten durchgeführt werden.

Ortausbildungs-Beauftragter BM Schilcher Christoph

Im heurigen Jahr konnten wir zahlreiche Übungen im eigenen Einsatzbereich sowie auch im Abschnitt 7 abhalten. Einige Kameraden besuchten auch Kurse im Bereich Technik sowie im Branddienst an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark.

Als erst zweiter Kamerad seit Bestehen unserer Feuerwehr stellte sich BM Christoph Schilcher nach hunderten Stunden Lernen im April der kommissionellen Prüfung zum Feuerwehrleistungsabzeichen in „GOLD“ - intern wird diese Prüfung als „Feuerwehr Matura“ bezeichnet – und bestand dieses mit ausgezeichnetem Erfolg – wir gratulieren nochmals!

Nach zahlreichen Übungen stellten sich 15 Kameraden in zwei Gruppen am 22. Juli 2023 der technischen Hilfeleistungsprüfung in Bronze und Silber. Beide Gruppen meisterten diese Prüfung mit Bravour und konnten ihr Leistungsabzeichen in Empfang nehmen.

Im November stellten sich 9 Kameraden aufgeteilt in 3 Gruppen der Branddienstleistungsprüfung in Bronze und Silber. Auch diese Prüfung konnte mit Bravour bestanden und die ersehnten Leistungsabzeichen in Empfang genommen werden.

Ortsjugend-Beauftragter LM d. F. Hainz Kevin

Unsere Jugendgruppe umfasst seit heuer 6 Mitglieder - 2 davon weiblich — im Alter von 12 bis 15 Jahren. Im April wurde achtlos weggeworfener Müll im Zuge der Aktion „Saubere Steiermark“ von uns in einem Teil unserer Gemeinde aufgesammelt und der fachgerechten Entsorgung zugeführt. Im Mai begannen wir in Zusammenarbeit mit den Freiwilligen Feuerwehren Gleinstätten und Prarath mit dem **Bewerbstaining**. Beim Landesbewerb in Voitsberg konnten somit 2 bronzene und 3 silberne Leistungsabzeichen von unseren Jugendlichen errungen werden. In den Ferien nahmen wir mit unseren Jugendlichen am **Abschnittszeltlager in Heimschuh** teil.

Kurz nach Schulbeginn im September stellten wir uns in Wildon zur Wissenstestprüfung; dabei konnten 2 Abzeichen in Bronze, 3 in Silber und eines in Gold errungen werden. Im November stellte sich **JFM Pronegg Stefan** der kommissionellen Prüfung zum Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in „Gold“ an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark und erreichte dieses mit Bravour.

Gesamtstatistik 2023

135 Einsätze: 5 Brandeinsätze, 130 Technische Einsätze
240 Tätigkeiten, 60 Übungen,
759 eingesetzte Mitglieder
3052 Einsatzstunden, 9170 Gesamtstunden



Schriftführers HBM d. V. Schwarzl Oliver

Der gesamte Schriftverkehr, erfassen von Einsatz- und Tätigkeitsberichten, Erstellen von Statistiken und Berichte für das Feuerwehrkommando sowie weitere unzählige Arbeiten zählen zu den Aufgaben des Schriftführers in unserer Feuerwehr.

Neben der bereits anfangs erwähnten Einsatzstatistik samt Mann- und Stundenleistungen kann berichtet werden, dass die KameradInnen unserer Feuerwehr bei weiteren 240 Tätigkeiten, wie Wartungsarbeiten an den Fahrzeugen/Geräten und Feuerwehrhaus, Schulungen, Veranstaltungen sowie der Teilnahme an 60 Übungen, mit der Erbringung von weiteren 6118 Mannstunden im Berichtsjahr tätig waren.

Information zur Ausgabe des Friedenslichtes 2023

Die KameradInnen unserer Feuerwehr werden am 24. Dezember das Friedenslicht wieder persönlich bei ihnen zu Hause vorbeibringen.

Außerdem kann das **Friedenslicht im Feuerwehrhaus** auch persönlich in der Zeit von 08:00 – 12:00 Uhr abgeholt werden kann.

Wir bitten um wohlwollende Aufnahme unserer Kamerad:Innen und wünschen Ihnen somit ein Frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes Jahr 2024!

Haben wir Ihr Interesse im Bereich der Mitarbeit in einer Einsatzorganisation geweckt – Jugendliche sowie Quereinsteiger sind immer herzlich willkommen – melden Sie sich bei uns!

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit!

Die KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr
Fresing - Kitzeck



SÜDSTEIRISCHER
BRENNSTOFFVERTRIEB

HEIZÖL - DIESEL - KOHLE - TANKSTELLE

8435 WAGNA - TELEFON 03452 / 84 4 17 - FAX 03452 / 72 0 09

DISKONT
TANKSTELLE





8430 KAINDORF/SULM
GRAZERSTRASSE 186
TELEFON 03452 / 72 7 44

FRAUENBEWEGUNG

Mit einer besonders schönen Veranstaltung sind wir ins Jahr 2023 gestartet. Das alljährliche **Osternesterl-Suchen** für die Kinder wurde sehr gut angenommen. Die Damen der VP Frauen sorgten mit dem Ostergebäck und Kaffee für die kulinarische Umrahmung des Events im Pfarrsaal.

Unsere **Muttertagsfahrt** am 31.05.2023 führte uns nach Kärnten. Bei unserem Besuch in Wolfsberg im Lavanttal waren wir beim **Rosenkönig** eingeladen und konnten den **Spargelbetrieb Sternad** besichtigen.

Am 23.06.23 haben wir bei einer **Falschgeldschulung** von der ÖNB, organisiert von Gudrun Sorgmann, sehr interessante Informationen über Falschgeld erhalten.

Im Rahmen des **Kitzecker Herbstes** konnten wir Kuchen und Kaffee am Mehrzweckplatz verkaufen. Ein herzliches Danke an alle fleißigen Damen, die unseren Verein so großzügig mit Kuchen, Torten und weiteren Mehlspeisen versorgt haben. Auch an alle Helferinnen im Verkauf ein großes Danke. Es war sehr erfolgreich, wir bedanken uns bei der Gemeinde für die Unterstützung.



Bei unserem **Besuch im Parlament** in Wien am 26.08.2023 durften wir viel Wissenswertes lernen.

Aufgrund des starken Schneefalles musste das Kerzenanzünden vom Christbaum abgesagt werden.

Am 8. Dezember um 11 Uhr feierten wir die Messe in der Pfarrkirche, anschließend waren alle Mitglieder der Frauenbewegung Kitzeck herzlich zum gemeinsamen Mittagessen beim Weinhof Kappel eingeladen.



Bei der **Weihnachtslesung** von Prof. Dr. Edlinger am Sonntag, dem 17.12.2023 im Pfarrsaal sorgte die Frauenbewegung für das leibliche Wohl der zahlreichen Gäste.

OL. Gerti Pronegg, OL.Stv. Maria Theresa Frühwirt und das Team der Frauenbewegung Kitzeck wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest.

Ortsgruppe Frauen Kitzeck

REICHL-SCHROTT

Ihr Partner bei allen Entsorgungsfragen
für Gewerbebetriebe, Kommunen und Privatpersonen

Container
gleich online
bestellen!

www.reichl-schrott.at

REICHL-SCHROTT GmbH | Industriestraße 1 | 8472 Straß/Stmk. | T 03453/5688 | M office@reichl-schrott.at | www.reichl-schrott.at

MUSIKVEREIN KITZECK



Liebe KitzEckerinnen und KitzEcker!
Liebe Freunde der Blasmusik!

Das neue Musikerjahr begann mit der **30. Puntigamer Musikanten Ski-WM in Schladming** als Alternative zum Skirennen des Blasmusikbezirkes Leibnitz. Dort konnten unsere Teilnehmer wieder Ihr Können unter Beweis stellen und den großartigen 3. Platz in der Mannschaftswertung erreichen.

Neben zahlreichen Ausrückungen und musikalischer Umrahmung von kirchlichen Feierlichkeiten, veranstalteten wir Anfang Mai eine öffentliche Probe beim Weingut Schneeberger. Dem Publikum wurde eine Vielzahl an Stücken, von traditionellen Märschen, bis hin zu modernen Kompositionen, geboten. Obwohl das Wetter sehr regnerisch war, lauschten viele musikbegeisterte Zuhörer den Klängen des Musikvereines und rutschten dafür in der warmen Gaststube gerne etwas enger zusammen.

Bereits zum zweiten Mal durften wir auch heuer wieder das **Lavendelfest beim Biohof Wunsum** in Greith/Kitzeck musikalisch umrahmen. Die Veranstaltung wurde wieder von vielen Personen aus Nah und Fern sehr gut besucht und sorgte für großes Interesse seitens der Bevölkerung.

Am 17. Juni durften wir zu unseren Freunden nach St. Nikolai/Draßling fahren und dort mit Ihnen und vielen anderen Gastkapellen deren Jubiläumsfest zum 95 jährigen Bestehen feiern.



Mitte August, genauer gesagt am Sonntag, den 13. August, feierte der Kameradschaftsbund der Ortgruppe KitzECK das 125-jährige Bestandsjubiläum. Als Musikverein durften wir die zum Jubiläum erschienenen ÖKB-Ortsgruppen vom Festplatz zum Kirchplatz führen. Im Anschluss fand dann auch der Festakt statt, welchen wir auch musikalisch umrahmen durften, ebenso wie der im Anschluss stattgefundene Fröhschoppen.

Nach diversen Veranstaltungen von anderen Vereinen, stand für uns bereits der nächste Programmpunkt des Jahres an – unser Musiker- und Weisenbläsertreffen am Festplatz in KitzECK. Zu Beginn unseres Festes wurde eine Feldmesse mit unserem Pfarrer Krystian Puszka abgehalten und anschließend umrahmten die Bläsergruppen den Tag musikalisch. Bei Kaiserwetter besuchten uns auch hier wieder zahlreiche Musikfreunde und verbrachten ein paar schöne Stunden in KitzECK.

Das **Bezirksmusikerfest** fand dieses Jahr am 2. September bei wunderschönem Spätsommerwetter in Lebring statt. Mit vielen Vereinen aus dem Bezirk Leibnitz und anderen Bundesländern, zB Salzburg oder Tirol, wurde bis spät in die Nacht gefeiert. Gemeinsam wurde dieses Bestandsjubiläum mit einem gemeinsamen Festakt zelebriert, bei dem alle Musiker und Musikerinnen miteinander musizierten.

Mit Schulbeginn begannen auch unsere Proben für unser **Herbstkonzert**, welches am 18. und 19. November im Turnsaal der Volksschule Kitzeck stattfand. Unter der Leitung von unserem Kapellmeister Dieter Haring, wurden zahlreiche Musikstücke aus den verschiedensten Musikrichtungen einstudiert und den Konzertbesuchern zum Besten gegeben.

Im Rahmen des Herbstkonzertes wurden auch wieder einige Musiker und Musikerinnen für ihre außerordentlichen Leistungen im Verein geehrt.

Das Herbstkonzert des Musikvereines ist der krönende Abschluss des musikalischen Jahres 2023. Mit dem Neujahrsgen, welches wieder wie gewohnt vom 27.-30. Dezember stattfindet, möchte sich der Musikverein für die unglaubliche Unterstützung im alten Jahr bedanken und den Einwohnern von Kitzeck alles Gute für das neue Jahr wünschen.

Bleiben Sie weiterhin gesund und erfreuen Sie sich an den schönen Seiten des Lebens.

Musikverein Kitzeck



Elektroinstallation
E-Werk
Gebäudesystemtechnik
Photovoltaik
Medientechnik

KTG
AUSTRIA

E-Werk Gleinstätten GmbH A-8443 Gleinstätten 5
Tel.: +43/3457/4011-0

office@ktg-austria.at

www.ktg-austria.at

Notdienst: 0676/5011000

TENNISCLUB KITZECK



Unser Tennisplatz mit der wohl schönsten Aussicht



TC Kitzeck beim Maibaum-Turnier

Liebe Kitzeckerinnen und Kitzecker,
liebe Vereinsmitglieder!

Auch im Jahr 2023 hat sich beim Tennisclub Kitzeck, kurz: TC Kitzeck, wieder einiges getan! Weil wir darauf sehr stolz sind, möchten wir Ihnen hier einen kleinen Überblick über das Vereinsleben, die Veranstaltungen und die sportlichen Erfolge unserer Mitglieder geben!

Welsch-Cup

Erstmalig hat sich die Mannschaft des TC Kitzeck an die Herausforderung „Welsch-Cup“ gewagt, den man als sportlichen Höhepunkt der Saison bezeichnen kann. In diesem mehrwöchigen Bewerb traten Tennisvereine aus den umliegenden Gemeinden in Form eines Mannschaftsspiels gegeneinander an. Dabei wurden sowohl Einzelspiele als auch Doppel-Matches bestritten. Trotz dem erstmaligen Antritt des TC Kitzeck gelang es unseren Männern, zahlreiche Spiele in spannenden, aber vor allem durch „Fair Play“ gezeichneten Spielen, sich für das Finale zu qualifizieren, welches in diesem Jahr auf der Tennisanlage in Wagner ausgetragen wurde. Im Kampf um den Titel mussten sich unsere Herren der Mannschaft aus Großklein stellen. Trotz der beherzten Darbietung aller Sportler musste man sich dem Gegner knapp geschlagen geben, wobei wir als Verein mit der sportlichen Leistung sowie mit dem äußerst fairen Auftreten unseres Teams mehr als zufrieden sein können.



Welsch-Cup-Spiel gegen TC Copa

Aber nicht nur bei dieser Gelegenheit konnten unsere Mitglieder ihre „Tennis-Skills“ präsentieren, denn wie schon im Vorjahr wurden auch im heurigen Jahr wieder interne Turniere, sowie Ranglistenspiele auf unserer Anlage durchgeführt. Duelle in den verschiedensten Gruppen ergaben dabei immer neue Konstellationen, in welchen sich die Mitglieder sportlich fair untereinander messen konnten, wobei dabei immer der Spaß und die Freude am Tennis spielen im Vordergrund stand.

Maibaum-Aufstellen

Der Tradition folgend wurde auch im heurigen Frühjahr wieder ein ordentlicher Maibaum von den Vereinsmitgliedern organisiert, welcher mit viel Mühe und Kreativität traditionell gestaltet und geschmückt und mit einem Fest am 30.04.2023 aufgestellt wurde. An dieser Stelle ergeht ein besonderer Dank an die mitwirkenden Vereinsmitglieder und die zahlreichen Besucher, für die Teilnahme an dieser Veranstaltung sowie insbesondere an die Familie Koschak für die Spende des Baumes.



Dass der Baum am nächsten Tag nicht mehr ganz so ansehnlich war, lag zwar nicht im Verantwortungsbereich des TC Kitzeck, dennoch haben wir erhobenen Hauptes, jedoch mit einer fehlenden Baumspitze die Maibaumtradition bis Ende Oktober 2023 aufrechterhalten.

Kitzecker Herbst

Beim „Kitzecker Herbst“ wurde auch heuer wieder eine ganze Woche der Kuchenstand von Vereinsmitgliedern betreut. Bei schönstem Wetter konnten wir Besucherinnen und Besucher mit Kaffee und köstlichen Mehlspeisen sowie Kleingebäck versorgen. Für die Unterstützung bei der Standbetreuung sowie der Bereitstellung von köstlichen Kuchen, Torten und Kleingebäck möchten wir uns bei allen mitwirkenden Vereinsmitgliedern sowie den privaten Unterstützern sehr herzlichen bedanken. Das Lob und die Komplimente der Urlauberinnen und Urlauber sowie Standbesucher möchten wir hier noch einmal ganz deutlich hervorheben.

Bekanntermaßen war es immer unser Ziel – und diese Einstellung wird von den Vereinsfunktionären als auch von den Mitgliedern gelebt – dass der Fokus im Verein nicht nur auf der Durchführung von sportlichen Bewerben, von Festen und anderen Veranstaltungen liegt; vielmehr sollen all diese Events auch dienen, den Kitzeckerinnen und Kitzeckern das Vereinsleben und die gelebte Kameradschaft näher zu bringen. Dabei ist es auch unser erklärtes Ziel, Menschen zum Sport, in unserem Fall zum Tennis zu bringen und ihnen einen Verein mit einer funktionierenden Gemeinschaft vorzustellen.

Aus diesem Grund freut es uns sehr, immer wieder neue Mitglieder bzw. Unterstützer in unserem Verein oder auf unserer Anlage begrüßen dürfen. Und um auch diejenigen anzusprechen, welche bislang noch kaum etwas mit der Sportart Tennis anfangen konnten, zu erreichen, beabsichtigten wir, im kommenden Jahr Schnupperkurse oder aber auch bei Bedarf Tennisstunden anzubieten. Kontakt zu einem Tennistrainer kann dabei für Interessierte recht unkompliziert über den Verein hergestellt werden.

Auch für die kleinsten Vereinsmitglieder möchten wir bereits ab dem Frühjahr wieder Kindertennis mit weiteren sportli-

chen Elementen anbieten, Spiel und Spaß gepaart mit sportlichem Einsatz soll hierbei an erster Stelle stehen.

An alle Mitglieder geht abschließend ein riesengroßer Dank für das vorbildliche sportliche Verhalten und den sorgsamen Umgang mit der Anlage. In diesem Zusammenhang bedanken wir uns auch bei unseren emsigen Mitgliedern und Helfern, die immer wieder dafür sorgen, dass die Wiesen rund um den Tennisplatz gemäht, die Plätze in einwandfreiem Zustand und das Vereinshaus samt Sanitäreinrichtungen geputzt und voll einsatzbereit sind.

Auch für das kommende Jahr wünschen wir uns ein ebenso sorgsames wie lustiges Miteinander und zählen dabei wiederum auf die Unterstützung unserer Vereinsmitglieder sowie der Gemeinde; nur gemeinsam bringen wir die Kitzeckerinnen und Kitzecker sowie die Menschen aus der Region zu uns, auf die „Tennisanlage mit der wohl schönsten Aussicht“!

Abschließend möchten wir uns auch bei all unseren Sponsoren und Unterstützern für die tatkräftige und monetäre Unterstützung im Jahr 2023 bedanken.

Es bleibt uns nun noch, Ihnen allen eine wunderschöne Adventzeit und ein Weihnachtsfest ganz nach Ihrem persönlichen Geschmack zu wünschen!

Rutschen Sie auch gut ins Jahr 2024 – unfallfrei und im Idealfall mit einem Tennisball in der Hand, um ihre selbstgesteckten Ziele zu treffen ;-)

Ihr Tennisclub Kitzeck

Gewinner des Maibaum-Turniers
Manuela Reiterer und Daniel Pronegg



EINEN SCHÖNEN ADVENT, FROHE WEIHNACHTEN & PROSIT NEUJAHR

wünscht das Team der
Mobilen Dienste Leibnitz-Süd

03455 / 6969

St. Johann im Saggautal 11, 8453 St. Johann im Saggautal
md-leibnitzsued@hilfswerk-steiermark.at

GROSSE HILFE,
GANZ NAH.



HILFSWERK

ÖKB ORTSVERBAND KITZECK

Liebe Kitzcekerinnen / Kitzceker !
Werte Gemeindegänger(innen) !

(fr) Das Jahr neigt sich jetzt wieder zur Ende, leider ist auch unsere Gemeinde nicht ganz von Naturkatastrophen verschont geblieben. Das wichtigste ist, dass kein Menschenleben zu Schaden gekommen ist. Auch die Kriege in der Ukraine und in Israel halten die Welt in Atem und bereiten uns Sorge um den „Erhalt des Weltfriedens“. Der ÖKB Kitzceck zählt wohl zu den ältesten Vereinen in unserer Gemeinde!

Die Tätigkeit des ÖKB nützt dem Gemeinwohl auf geistigem, kulturellem und materiellem Gebiet. Die Kameradschaftspflege und der „Erhalt vom Frieden“ sind weitere Grundgedanken, die wir von unseren ÖKB Veteranen übernommen haben und auch der nächsten Generation weitergeben möchten. Der ÖKB Kitzceck hat derzeit einen Mitgliederstand von 120, davon 5 Frauen. Im Jahr 2023 hat es an die 13 Ausrückungen zu kirchlich - und festlichen Anlässen - sowie eine Vorstandssitzung gegeben.

ÖKB Kitzceck feierte sein 125-jähriges Bestandsjubiläum

Der ÖKB Kitzceck hat am 13. August 2023 sein 125-jähriges Bestandsjubiläum gefeiert. Verbunden war diese Festveranstaltung mit einer Fahnenweihe und einem großen Sommerfrühschoppen. **Obmann Peter Stani** konnte neben 15 Verbänden mit Fahnenabordnungen aus dem Bezirk auch **ÖKB Bezirksobmann Robert Narath** und **ÖKB Bezirkskommandant Walter Lambauer** begrüßen. Ehrengäste waren **Bgm. Josef Fischer** mit Gemeindevorstand und Fahnenpatinnen, Vertreter von Vereinen sowie der Feuerwehr. Musikalisch umrahmt wurde das Fest vom Musikverein Kitzceck und der „Voitsberger Jagamus!“.

ÖKB Obmann Peter Stani gab eine kurze Rückschau von der Gründung als Milizverein (1897) bis heute. 1900 wurde er als Veteranenverein neu gegründet und nach Kriegsende 1954 vom Bürgermeister und ÖKB-Obmann Paul Stiegler die Weichen neu gestellt. Der ÖKB Kitzceck ist gut aufgestellt und hat derzeit 120 unterstützende Mitglieder, davon ca. 40 Aktive.



Die über 50 Jahre alte Vereinsfahne musste renoviert werden. Ein großer Dank gebührt der Gemeinde Kitzceck sowie allen Gönnern und Förderern, die einen maßgeblichen finanziellen Beitrag dazu geleistet haben. Den Gottesdienst zelebrierte **Pfarrer Mag. Krystian Puszka** und er nahm auch die Segnung der renovierten Fahne vor.

Bürgermeister Josef Fischer (selbst auch ÖKB -Mitglied) hat in seiner Festansprache die Kameradschaft sowie das Zusammenwirken vom Vereinsleben in einer Gemeinde zum Ausdruck gebracht und wünscht sich, dass die neue Fahne wieder mehr Präsenz zeigen wird und dankte dem ÖKB für die Aufrechterhaltung der Tradition.

Anschließend wurde der traditionelle **Sommerfrühschoppen** abgehalten, eine Spendenbox für die FF Fresing-Kitzceck wurde aufgestellt und am Ende des Festes von Obmann Peter Stani an HBI Klaus Ulbl übergeben.

ÖKB Obmann Peter Stani bedankte sich bei allen anwesenden Verbänden/Fahnenabordnungen sowie den freiwilligen Helfern, Kameraden und Sponsoren für ihren Einsatz, ohne deren Engagement wäre eine Veranstaltung dieser Art nicht zu machen.



Ausrückung zum Totengedenken 2023:

Wie jedes Jahr wird vom ÖKB Kitzcek am 1. November das Totengedenken mit Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal abgehalten. Es haben viele Kameraden sowie ein uniformierter Tiroler Kaiserjäger teilgenommen. Nach Aufstellung am Festplatz, wurde angeführt vom Musikverein Kitzcek, Fahnenabordnung, Mannschaft, Gemeindevertreter u.a. zum Kirchplatz marschiert und vor dem Kriegerdenkmal Aufstellung genommen. Mit einer Segnung und Kranzniederlegung wurde an alle Opfer von Krieg und Gewalt sowie an alle verstorbenen Kameraden gedacht. Vielen Dank an den Musikverein für die musikalische Umrahmung.

Unsere Jubilare:

Der ÖKB-ÖV Kitzcek gratuliert den Kameraden **Franz Haidinger, Alois Pucher, Josef Kaiser** und **Franz Ruprecht** zu ihrem **70. Geburtstag** und wünscht neben Gesundheit noch viele aktive Jahre beim ÖKB Kitzcek.

Verdienstabzeichen:

Gold: Ewald Rafolt
Silber: Alois Stromaier

Der ÖKB ÖV Kitzcek wird den verstorbenen Kameraden **Josef Aldrian** und **Johann Diestler** ein ehrendes Gedenken bewahren.

Landesmeisterschaft Scharf-Schiessen Glock 17/34

ÖKB Herren ab 63
1. Platz Theißl Günther 262 Ringe
28. Platz Rafolt Ewald 197 Ringe

ÖKB Landesmeisterschaft Ski Kaiserau

Damen 35: 2. Platz Susanne Herneth
Herren 70: 3. Platz Erich Bödenler
Herren 40: 5. Platz Klaus Herneth
Herren 35: 2. Platz Bgm. Josef Fischer

Vorschau 2024:

Neben Ausrückungen zu kirchlichen und festlichen Anlässen sind für 2024 auch Neuwahlen angesagt, bei dem der ÖKB Vorstand neu gewählt wird.

Danke an all unsere Gönner und Förderer sowie der Gemeinde Kitzcek für ihre Unterstützung. Vergelt's Gott!

Der ÖKB ÖV Kitzcek wünscht allen gesegnete Weihnachten, Gesundheit sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2024!

Obmann Peter Stani und Vorstand



OMAS FOR FUTURE

Omas und Opas setzen sich für den Umweltschutz ein!

**Unsere Erde ist so schön!
Wir wollen, dass das für unsere Enkelkinder auch so bleibt.**

„Was können wir persönlich tun, um umweltbewusster und nachhaltiger zu leben?“ ist eine Leitfrage der Omas for Future.

Wir sind Menschen 50 Plus, die sich für aktiven Klima- und Umweltschutz im Alltag engagieren. Nicht alle von uns sind Omas und Opas, aber uns verbindet alle das gleiche Ziel: sich für den Erhalt unserer schönen Erde und eine lebenswerte Zukunft für unsere Kinder und Enkelkinder einzusetzen.

Wir stehen für Stabilität, Zuversicht, Vertrauen, Gemeinschaft und Hoffnung. Mit unserem Engagement übernehmen wir Omas for Future Verantwortung.

Unser **Motto:**
"Es ist besser, unvollkommen anzupacken, als perfekt zu zögern." (Thomas A. Edison)

In der Steiermark gibt es die Bewegung seit Anfang 2021 mit derzeit zwei aktiven Gruppen in der Steiermark. Im Mai 2022 haben wir in Kitzcek den gemeinnützigen Trägerverein „Omas for Future Österreich - Leben im Einklang mit der Natur“ gegründet. Im September 2023 wurden wir für unser Projekt „Ein Fest zum Tag der Erde“ mit einem Nachhaltigkeitspreis durch den Lions Club International ausgezeichnet.



Über unsere Aktivitäten und Veranstaltungen informieren wir regelmäßig über unsere Website oder auf Facebook.

Interessierte sind herzlich willkommen. Die Gruppe Südsteiermark trifft sich an jedem 1. Freitag im Monat, um 14. 30 Uhr im Café Wohnzimmer in Leibnitz. Terminänderungen sind im Veranstaltungskalender unserer Homepage vermerkt.

Kontakt:
Hildegard Schweder
Mobil +43 660 9005858
oesterreich@omasforfuture.eu
www.omasforfuture-oesterreich.at
www.facebook.com/O4FOesterreich



SENIORENKLUB KITZECK - WEINLAND



Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Kitzeckerinnen und Kitzecker!

Weltpolitisch neigt sich das Jahr leider einem sehr kritischen Ende zu. Umso mehr freuen wir uns über ein erfolgreiches und intensives Klubjahr unseres Seniorenklubs berichten zu können.

Unsere Veranstaltungen und Ausflüge 2023:

Im Jänner waren wir beim Buschenschank Reiterer zu einem gemütlichen Nachmittag.

Im Feber führte unser erster Ausflug in die Ramsau. Bei herrlichem Winterwetter genossen wir eine Pferdekutschenfahrt.

Der **Josefiausflug im März** führte uns zum Arnold Schwarzenegger Museum in Thal und zum Kern Buam Museum nach Voitsberg. Zu dieser Fahrt waren alle Mitglieder eingeladen.

Im April starteten wir unsere 2-Tagesfahrt nach Budapest. Im Rahmen einer Stadtführung lernten wir diese Stadt an der Donau mit all ihren Bauwerken, die an die Österreichisch-Ungarische Monarchie erinnern, kennen.

Die **Muttertagsfahrt** im Mai führte uns nach Kärnten zur Knusperstube und der Lavanttaler Obstverwertung.

Im Juni unternahmen wir einen Ausflug ins Salzkammergut. Von Gmunden am Traunsee ging es mit der Seilbahn zum Grünberg zum typischen Bratlessen.

Unsere Wanderfahrt ging diesmal im Juli auf die Nockalm. Bei herrlichem Wetter genossen wir das Bergpanorama und blühende Almrauschfelder.

Im August brachen wir zu einer weiteren 2-Tagesreise ins Waldviertel auf. Die bekannte Fa. Sonnentor, Zwettler Bier, Mohnbauern und eine Whiskydestillerie standen am Programm.

Im September ging es zum Friedenskircherl am Stoderzinken und im Anschluss auf die Hössalm.

Im Oktober fand unsere obligatorische Herbstwanderung statt. Diesmal wanderten wir rund um den Demmerkogel mit Abschluss bei unserem Mitglied Gitti Strohmeier.

Den großen Abschluss bildete unsere **4-Tagesreise** an die **Makarska Riviera**. Split und Dubrovnik, zwei einzigartige mittelalterliche Städte erwarteten uns. Bei einer gemütlichen Schifffahrt im Neretva Delta erlebten wir auch eine Mandarinenerte. Zudem genossen wir die wunderschöne Makarska Riviera in geselliger Runde.

Unsere alljährliche Weihnachtsfeier fand im Restaurant Hotel Das Kappel statt. Dort wurde gleichzeitig auch die Jahreshauptversammlung abgehalten.

In diesem Jahr war es uns eine besondere Freude und Ehre zahlreichen Mitgliedern zu Ihren Siebzigern gratulieren zu können.

Wir wünschen allen nochmals Alles Gute und stets Gesundheit und Glück. Einen besonderen Geburtstag feierten wir mit unserem ältesten Mitglied, Frau **Josefa Schlieffsteiner** feierte im Feber ihren **90. Geburtstag**.

Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen Vorstandsmitgliedern und insbesondere auch bei den Sprengelbeauftragten herzlichst für Ihren ständigen Einsatz zum Wohle unseres Klubs bedanken.

Ich wünsche allen SeniorInnen sowie allen BürgerInnen von Kitzeck ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben und ein Gutes Neues Jahr mit Gesundheit, Frieden, Freude und Glück.

Euer Obmann Willi Hack

SV RAIKA KITZECK



Ein aufregendes Jahr geht für den SV KitzECK zu Ende.

Kampfmannschaft

Die Kampfmannschaft ist in der Saison 2023/24 zusammen mit den Fusionspartnern FC Großklein und FC Leibnitz in die 1. Klasse West eingestiegen. Die gesamten Kosten trägt der SV KitzECK. Vor dem Start in die Meisterschaft gab es 8 Testspiele auf der eigenen Anlage, leider hat uns das Jahrhunderthochwasser das Leben sehr schwer gemacht und den bis dahin tollen Rasen nahezu vernichtet.

Den Neustart in der 1. Klasse organisierte unser Obmann Enzo Strutz mit seinem Team. Die sportlichen Agenden unserer **Kampfmannschaft** übernahm bereits im Frühjahr unser **sportlicher Leiter Reinhold Wutte** mit seinem **Trainer Jochen Riedl**.

Sportlich gesehen kann unser Verein mit dem neuen Team sehr zufrieden sein, denn es konnten bereits mehrere Achtungserfolge vor allem in den Heimspielen (Derbysieg gegen Pistorf oder die Überraschungssiege gegen SV Kainach und Voitsberg II) erzielt werden.

Die Leistungen der über 30 jungen Spieler sind hoch einzuschätzen, da sie für den SV KitzECK spielen ohne Kosten zu verursachen, das ist in dieser Klasse einmalig. Unser Team soll weiter verstärkt werden, um sich in der 1. Klasse zu etablieren.

Jugendfußball

Im Jugendbereich kooperieren wir weiter mit dem SV Heimschuh. Unser **Jugendleiter Christian Anderhuber** führt zusammen mit Marcel Gamperl eine U7, U9 und eine U10 Mannschaft und hat im Herbst bereits 2 Heimturniere in Heimschuh durchgeführt. Unsere Mädels und Jungs entwickeln sich sehr gut und werden von Turnier zu Turnier besser. Einige unserer Spieler(innen) sind in der U13, U17 und U17 der SG Großklein/Heimschuh/Kitzeck tätig. Unser KitzEcker Eigenbauspieler Gerald Kopf hatte im Oktober 2023 im Match gegen Frohnleiten seinen ersten Kurzeinsatz in der Oberligamannschaft vom FC Großklein.

Den Sprung zu der Kampfmannschaft der Damen des 1. FC Leibnitz haben Katja und Marlene Reiterer geschafft. Weiters ist unsere Lena Anderhuber in die Fußballakademie in Stegersbach aufgenommen worden und schnürt für die zweite Kampfmannschaft von Südburgenland die Schuhe. Da dies sehr kostenintensiv ist – ist die junge Dame auf der Suche nach Sponsoren. Wenn Sie die junge Nachwuchskickerin auf Ihrem Weg unterstützen möchten, wenden Sie sich an unseren Jugendleiter Christian Anderhuber unter 0664/155 48 84. Jede Unterstützung hilft!



Abschließend möchten wir noch erwähnen, dass die Jugendspielgemeinschaft JSG KitzECK-Heimschuh unter Leitung von Reinhold Wutte und Christian Anderhuber bei der tollen Servus TV Challenge „Beweg dich schlau“ mit dabei ist.

Der Qualifier wird im März/April 2024 stattfinden. Es sind alle Kids ab 4/5 Jahren bis 9/10 Jahren herzlich eingeladen mit dabei zu sein. Bitte melden Sie sich bei Christian Anderhuber wegen der Trainingseinheiten: 0664/155 48 84



Flutlichtanlage

Nach der Herbstsaison wird die Flutlichtanlage mit Unterstützung der Gemeinde und viel Eigenleistung, die unser Obmann Ewald Strutz organisiert, erweitert und es wird ab dem Frühjahr möglich sein auf unserer Anlage auch abends trainieren zu können und Testspiele auszutragen. Weiters haben wir von der Gemeinde die Zusicherung erhalten, dass die Überdachung des Sporthauses, die Rasensanierung und die Beschallung der Anlage im Frühjahr vorangetrieben wird.

Der SV Schurian Consulting KitzECK wünscht Ihnen eine besinnliche Adventzeit, eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das Jahr 2024.

Mit sportlichen Grüßen
Obmann

Ewald (Enzo) Strutz



Die Geschäftsleitung und
Mitarbeiter:innen der Raiffeisenbank
Gleinstätten-Leutschach-Groß St. Florian
bedanken sich herzlich für
das entgegengebrachte Vertrauen im
vergangenen Jahr, wünschen ein
gesegnetes Weihnachtsfest und
für 2024 alles Gute und
viel Gesundheit!

WIR LÄSST UNS GEMEINSAM WACHSEN!



Das aktive Vereinsleben spürte man 2023 in Kitzeck wieder besonders: Die Veranstaltungskalender waren gut gefüllt, die Bevölkerung sehnte sich nach Aktivitäten und die Vereine durften große Erfolge ernten.

Das große Arbeiterteam der Raiffeisenbank Gleinstätten-Leutschach-Groß St. Florian zeigte sich heuer besonders aktiv und engagiert, bestätigt durch die ehrenamtliche Mitarbeit in vielen Vereinen. Zahlreiche Veranstaltungen wurden von den Mitarbeiter:innen besucht, mitgestaltet bzw. miterlebt. Der Raiffeisen-Club ist zusätzlich mit seinen Aktivitäten auch aktiver Mitgestalter im Jahreslauf der Veranstaltungen. Durch die bewährte Organisation der Kinderschikurse bei den Klugliften, die Mitorganisation des Riesen-Wuzzler Turnieres im Schlosspark Gleinstätten, eine Länderspielfahrt zu Österreich gegen Belgien und die Fahrt zum Falco-Musical nach Wien, gelang es diese Rolle auch 2023 wieder eindrucksvoll unter Beweis zu stellen. Erfreulich waren heuer auch die „Raiffeisen Oktobergespräche“, die mit dem Weltspartag kulinarisch beendet wurden.

